



BERESCHIED . BROICH . BRONSFELD . DREIBORN . ETTELSCHIED . GEMÜND . HARPERSCHIED . HERHAHN . KERPERSCHIED .
MORSBACH . NIERFELD . OBERHAUSEN . OLEF . SCHEUREN . SCHLEIDEN . SCHÖNESEIFFEN . WINTZEN . WOLFGARTEN

BürgerINFO *aktuell*

Wichtige Rufnummern
Seite 3

**Verwaltungsorganisation
zum 1.1.2015**
Seite 6

**Neues Fahrplanheft für
Hellenthal, Kall und
Schleiden**
Seite 10

**Tag der offenen Tür an der
Realschule und dem Städti-
schen Gymnasium Schleiden**
Seite 22 bis 25

**Eifel-Gäng: Einer liest, einer
singt und einer trägt vor**
Seite 31

Hinweis:
*Der Abfallkalender 2015 ist
dieser Ausgabe beigelegt*

*Rat und Verwaltung wünschen Ihnen
einen guten Start ins Neue Jahr*



Grußwort des Bürgermeisters

1. Ausgabe 2015
Januar/Februar

10. Jahrgang · 27. Dezember 2014

Stadt Schleiden



*Neugestaltung des Kreisverkehrs
in Oberhausen*



*Karneval im
Stadtgebiet Schleiden*

Leitbildstrategien der „Hauptstadt des Nationlaparks Eifel“. Mehr unter: www.schleiden.de . Aktuelles . Leitbild

JUGEND, FAMILIE & SENIOREN

Wir möchten Menschen aller Generationen, Religionen und Kulturen ortsübergreifend zusammenbringen.

STADTENTWICKLUNG

Die zukunftsorientierte Entwicklung der Infrastruktur ist der beste Weg, dem demografischen Wandel aktiv entgegenzuwirken.

WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

Wir wollen unseren Stärken mehr Profil geben, damit auch neue Betriebe angesprochen werden.

TOURISMUS & NATUR

Ausbau und Schaffung touristischer Angebote erhöhen die Lebensqualität von uns allen.

KLIMA

Klimaschutz fängt im Kopf an.



EVA
Hilfe und Pflege
aus *Liebe* zum Menschen

*Betreutes Wohnen
daheim*

**Mobile Pflege
in gewohnter
Sorgfalt!**

Diakonie EVA
Stiftung Evangelisches Alten- und Pflegeheim Gemünd
Telefon: 02444 9 51 50 - Dürener Straße 12 - Gemünd

**Alles was Autos
Spaß macht... gibt's bei uns!**

**Besuchen
sie uns!**

SCHLEIDEN
Gemünder Str. 16
Tel 0 24 45-91 12 46

reinartz
Autoteile Autoteile Autoteile

► Autoteile ► Autozubehör

www.reinartz-autoteile.de

BUNGARD®
TISCHLERWERKSTÄTTEN GMBH & CO. KG

Individuelle Objekte für

- Büro/Zuhause
- Restaurant
- Bäckerei
- Schankraum und Theke
- Fenster und Türen

Kupferhardtweg 1 · 53940 Hellenthal-Reifferscheid · Telefon 02482-1569
kontakt@tischlerei-bungard.de · www.tischlerei-bungard.de

BUNGARD®
BESTATTUNGSDIENST

Wenn der Mensch
den Menschen braucht

**Ihre persönliche
Hilfe im Trauerfall**

Verwaltung informiert
 Großer Terminkalender
 Karnevalstermine
 News
 Hellenthal News
 Schul-News
 Glückwünsche
 Freizeit und Tourismus
 Veranstaltungstipps

Seite 3 bis 15
Seite 16 bis 17
Seite 18 bis 19
Seite 20
Seite 21
Seite 22 bis 25
Seite 26
Seite 26 bis 30
Seite 31

Impressum

Die BürgerINFO aktuell wird herausgegeben von der
 Stadt Schleiden - Blankenheimer Str. 2 · 53937 Schleiden
 Tel: 02445 89-0 · Fax: 02445 89-250 · www.schleiden.de

Verantwortlich für den Inhalt: Der Bürgermeister
 Amtlicher Teil: Stadt Schleiden

Redaktion: Stadt Schleiden
 Geschäftsbereich 1 · Kerstin Wielspütz / Monika Berners
 Blankenheimer Str. 2 · 53937 Schleiden
 Tel: 02445 89-106 / 89-107
 Fax: 02445 89-250
 E-Mail: kerstin.wielspuetz@schleiden.de
monika.bern timers@schleiden.de

Mit Namen oder Abkürzungen gezeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Nachdrucke verboten. Für unverlangt eingereichte Manuskripte, Fotos etc. übernehmen wir keine Haftung. Gestaltete und veröffentlichte Texte und Anzeigen dürfen nur mit ausdrücklicher Zustimmung reproduziert oder nachgedruckt werden.

Produktion und Anzeigenverwaltung:
 SIMAG Mediakontakt · Zum Markt 6 · 53894 Mechernich
 Tel: 02443 9038617 · Fax: 02443 9038619
 E-Mail: h.foerster@blauestelefonbuch.de

Die nächste Ausgabe

der BürgerINFO aktuell erscheint am 28. Februar 2015.

Anzeigen- und Redaktionsschluss: 06. Februar 2015.

Amtliche Bekanntmachungen

Eine Übersicht über die amtlichen Bekanntmachungen finden Sie ab sofort im Bekanntmachungskasten am Rathaus der Stadt Schleiden, sowie auf der Internetseite der Stadt Schleiden unter: Aktuelles → „Amtliche Bekanntmachungen“

Wichtige Rufnummern

Krankentransport	02251 5036 oder 112
Krankenhaus Mechernich	02443 170
Krankenhaus Schleiden	02445 870
Krankenhaus Euskirchen	02251 900
Polizei	02445 8580 oder 110
Überfall, Verkehrsunfall	110
Feuer	112
Rettungsdienst, Erste Hilfe	112
Nordrheinweite Arztzufentrale	0180 50 44 100
Zahnärztlicher Notfalldienst	0180 598 67 00
Bundesweite Arztnotrufzentrale	116117
Giftnotruf	0228 28 733 211
Giftnotruf Bundesweit	0228 19 240
Apothekennotdienst	0800 00 22833
Störungsdienst Gas	02251 7080 oder 02251 3222
Störungsdienst Wasser	02482 95000
Störungsdienst Strom	02441 820
Rathaus Schleiden	02445 89-0
Straßenverkehrsamt Euskirchen Nebenstelle Schleiden	02445 89-500

Öffnungszeiten

Stadtverwaltung / Bürgerbüro

montags – freitags	7:45 – 12:30 Uhr
donnerstags	14:00 – 18:00 Uhr

Straßenverkehrsamt

montags – freitags	7:45 – 12:00 Uhr
donnerstags	14:00 – 15:30 Uhr

Bürgersprechstunde des Bürgermeisters

Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat findet in der Zeit von 16:00 bis 17:30 Uhr eine Bürgersprechstunde des Bürgermeisters Udo Meister statt. Alle Bürgerinnen und Bürger haben in dieser Zeit die Möglichkeit, dem Bürgermeister ihre Probleme persönlich oder telefonisch vorzutragen. Für Anmeldungen und Terminabsprachen melden Sie sich bitte im Vorzimmer des Bürgermeisters bei Frau Gabriele Lange, Telefon: 02445 89-103, gabriele.lange@schleiden.de.

Pfarrämter und Kirchengemeinden

St. Philippus & Jakobus – Schleiden, St. Nikolaus – Gemünd

St. Josef – Oberhausen, St. Johann-Baptist – Olef

St. Donatus – Harperscheid

St. Katharina – Herhahn

Telefon: 02445 3218

St. Georg-Dreiborn

Telefon: 02485 212

Ev. Trinitatis-Kirchengemeinde

im Schleidener Tal

Telefon: 02444 1400

Die finanzielle Entwicklung der Stadt Schleiden erfordert eine grundlegende Haushaltssanierung

Mit der Umstellung des Haushaltsrechts auf das Neue Kommunale Finanzmanagement (NKF) wurden in der Eröffnungsbilanz zum 1.1.2009 erstmals das Vermögen und die Schulden der Stadt Schleiden bewertet. Dies gab auch erstmals Aufschluss über das Eigenkapital der Stadt Schleiden. Zu den Grundsätzen einer Kommune, als auch eines jeden Unternehmens, gehört es, das Eigenkapital zu erhalten um eine dauerhafte Leistungsfähigkeit zu gewährleisten.

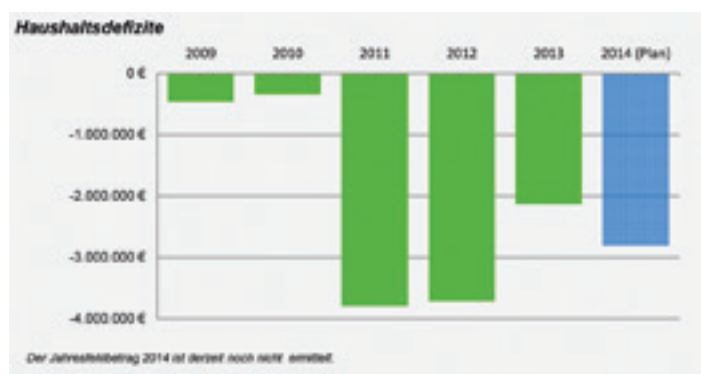
Eröffnungsbilanz zum 1.1.2009

AKTIVA	Betrag	PASSIVA	Betrag
Anlagevermögen	133.652.384 €	Eigenkapital	28.018.292 €
Umlaufvermögen	2.657.195 €	Fremdkapital	105.829.271 €
		Sonderposten	52.247.911 €
		Rückstellungen	12.151.730 €
		Verbindlichkeiten	41.429.630 €
Aktive RAP	84.308 €	Passive RAP	2.546.324 €
BILANZSUMME	136.393.887 €	BILANZSUMME	136.393.887 €

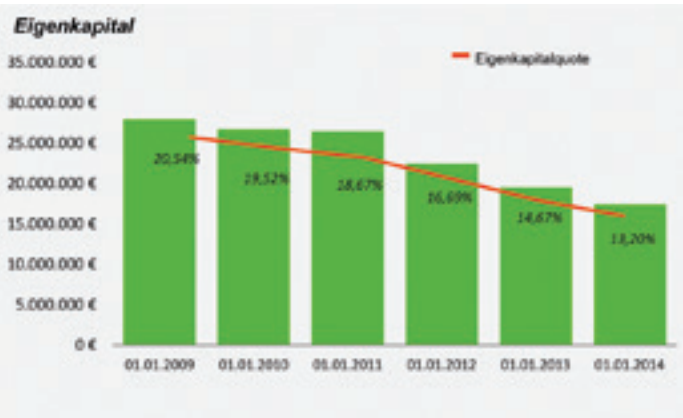
Grundlage der Handlungsfähigkeit der Stadt Schleiden ist der jährlich aufzustellende Haushaltsplan. Hierin sind die Erträge und Aufwendungen so zu planen, dass diese insgesamt ausgeglichen sind. Reichen die Erträge nicht aus, die Aufwendungen zu decken, so führt dies zu einer Inanspruchnahme – also dem Verzehr – des Eigenkapitals.

Trotz zahlreicher Sparmaßnahmen, die die Verwaltung in Zusammenarbeit mit der Politik, den Nachbargemeinden und der Bürgerschaft in den letzten Jahren bereits umgesetzt hat, konnte seit der Umstellung auf das neue Rechnungssystem kein Haushaltsausgleich erzielt werden, sodass das Eigenkapital der Stadt Schleiden Jahr für Jahr zusammenschrumpft. Zwar waren die Defizite der Jahre 2009 und 2010 noch „verkräftbar“, jedoch ist die Entwicklung des jährlichen Defizites aufgrund der rückläufigen Finanzmittel-Hilfen des Landes NRW für ländliche Kommunen erheblich.

Fehlbetragsentwicklung (2009 bis 2013)



Die Fehlbeträge der letzten Jahre einschließlich des geplanten Fehlbetrages für das Haushaltsjahr 2014 belaufen sich auf insgesamt rd. 13,4 Mio. €. Somit wird das Eigenkapital der Stadt Schleiden zum 31.12.2014 voraussichtlich nur noch 14,7 Mio. € betragen.



Die Eigenkapitalquote, also das Verhältnis von Eigenkapital zur Bilanzsumme beträgt zum 31.12.2013 nur noch 13,2 %. Das bedeutet, dass sich die Stadt Schleiden zu 86,8 % durch Fremdkapital finanziert. Für einen Unternehmer würde eine solche Kapitalstrukturentwicklung wohl das „Aus“ bedeuten.

Sämtliche Leistungen, die die Stadt Schleiden bezieht und nicht durch eigene Finanzmittel (Steuern / Zuschüsse vom Land NRW etc.) begleichen kann, müssen mit Fremdmitteln, d.h. mit Krediten, finanziert werden. Dies hat zur Folge, dass der „Schuldenberg“ der Stadt Schleiden von Jahr zu Jahr wächst. Besonders kritisch ist, dass der Bedarf an Liquiditätskrediten oder sogenannten Kassenkrediten ansteigt. Das sog. „Girokonto“ der Stadt Schleiden ist also derzeit mit rd. 15 Mio. € (!) überschritten. Dabei sollen Kassenkredite eigentlich nur kurzfristige Engpässe in den kommunalen Kassen überbrücken. Inzwischen sind sie aber wegen der nicht auskömmlichen Finanzmittel der Stadt Schleiden zu Dauerlasten mit hohem Risikopotenzial geworden. (siehe Abbildung 3 „Gesamtverschuldung“)



Schlussbilanz zum 31.12.2013

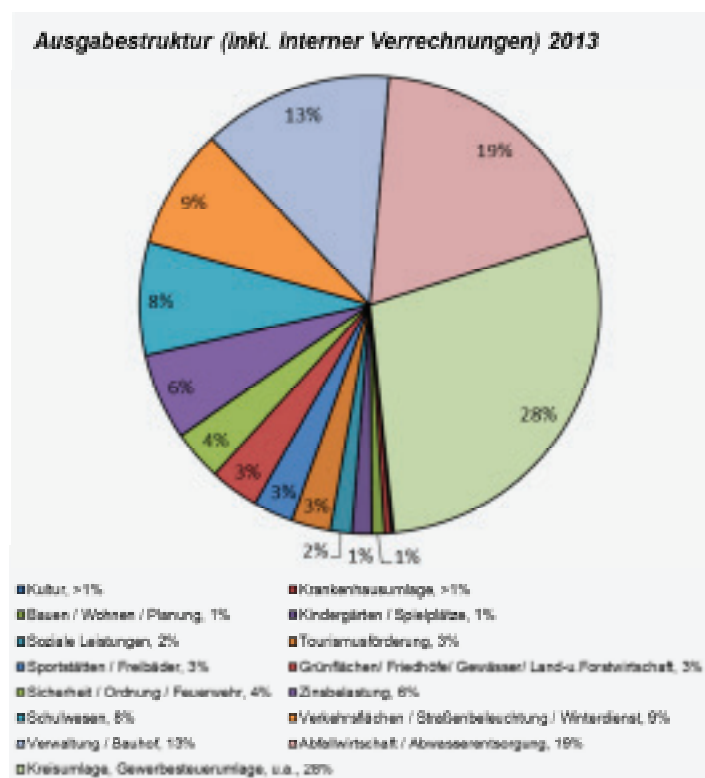
Die nachfolgende Bilanz zum Stichtag 31.12.2013 zeigt die oben beschriebene erhebliche Verringerung des Eigenkapitals sowie den Anstieg des Fremdkapitals.

Das Leistungsspektrum der Stadt Schleiden ist geprägt durch zahlreiche Pflichtaufgaben, die die Stadt Schleiden aufgrund gesetzlicher Vorgaben zu erfüllen hat und durch wenige freiwillige Aufgaben (z.B. Freibäder, Stadtbibliothek). Die Finanzierung der Aufgabenbereiche ist mit Ausnahme der kostenrechnenden Einrichtungen (z.B. Abwasserwirtschaft durch Abwassergebühren, Abfallwirtschaft durch Abfallgebühren) in der Regel nur durch Steuereinnahmen (Grundsteuern und

Gewerbsteuer) möglich. So müssen beispielsweise Bereiche wie Straßenbeleuchtung oder das Schulwesen fast ausnahmslos durch Steuern finanziert werden.

AKTIVA	Betrag	PASSIVA	Betrag
Anlagevermögen	130.963.400 €	Eigenkapital	17.483.236 €
Umlaufvermögen	1.436.395 €	Fremdkapital	112.390.704 €
		<i>Sonderposten</i>	<i>58.650.211 €</i>
		<i>Rückstellungen</i>	<i>12.081.385 €</i>
		<i>Verbindlichkeiten</i>	<i>41.659.108 €</i>
Aktive RAP	97.425 €	Passive RAP	2.623.280 €
BILANZSUMME	132.497.220 €	BILANZSUMME	132.497.220 €

Haushaltsdefizit, Eigenkapitalverzehr und Steigerung der Pro-Kopf-Verschuldung (liegt mittlerweile bei rd. 2.800,- € pro Einwohner) sind Begrifflichkeiten, die leider seit einigen Jahren die Finanz- und Haushaltssituation der Stadt Schleiden beschreiben.



Allerdings führt der jetzige Abwärtstrend die Stadt Schleiden in die gesetzlich verbotene Überschuldung. Falls sich nämlich die Fehlbelastungsentwicklung in den nächsten Jahren weiter fortsetzt, wäre das Eigenkapital bis zum Jahre 2019 komplett aufgezehrt und die Stadt Schleiden damit überschuldet, was einem rechtswidrigen Zustand und der damit verbundenen Handlungsunfähigkeit gleichkommt.

Die Stadt Schleiden ist demnach gezwungen, sich von der drohenden Überschuldung möglichst bald und nachhaltig zu entfernen. Ein weite-

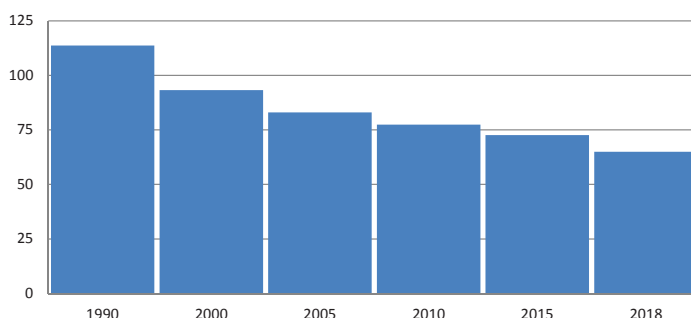
rer Eigenkapitalverzehr ist daher zwingend zu vermeiden.

Grundlage für die weitere Handlungsfähigkeit der Stadt Schleiden ist somit der Haushaltsplan 2015, indem die Erträge und Aufwendungen seit Jahren erstmals ausgeglichen dargestellt werden können.

Die Überschuldung der Stadt Schleiden zu vermeiden und die Handlungsfähigkeit zu erhalten und zu sichern, birgt jedoch nicht nur Vorteile. Ein Haushaltsausgleich 2015 ist nämlich nur durch weitere Einsparungen und entsprechende Steuererhöhungen zu erreichen.

Der Haushaltsplan enthält daher weitere Konsolidierungsmaßnahmen, die sich u.a. auf die Bereiche der Verwaltung, des Bauhof und der Schulen beziehen. Hierzu wurde beispielsweise auf Beschluss des Stadtrates ein Personaleinsparungskonzept entwickelt, mit dem es gilt bis zum Jahr 2018 insgesamt 10 % der Stellen bezogen auf das Jahr 2013 einzusparen. Obwohl die Stellenentwicklung bei der Stadt Schleiden seit Jahren rückläufig ist, soll mit Hilfe einer weiteren Stellenreduzierung

Stellenentwicklung / Zielvorgabe 2018



ein wesentlicher Beitrag zur Haushaltskonsolidierung erreicht werden.

Neben den vom Stadtrat beschlossenen Einsparungen spricht Aufwandsreduzierungen wird es ab dem Haushaltsjahr 2015 auch zu Ertragsverbesserungen spricht Steuererhöhungen kommen, die die Bürgerinnen und Bürger als auch die Gewerbetreibenden belasten werden. So werden in den Bereichen der Grundsteuern und der Gewerbesteuer die Hebesätze angehoben werden müssen.

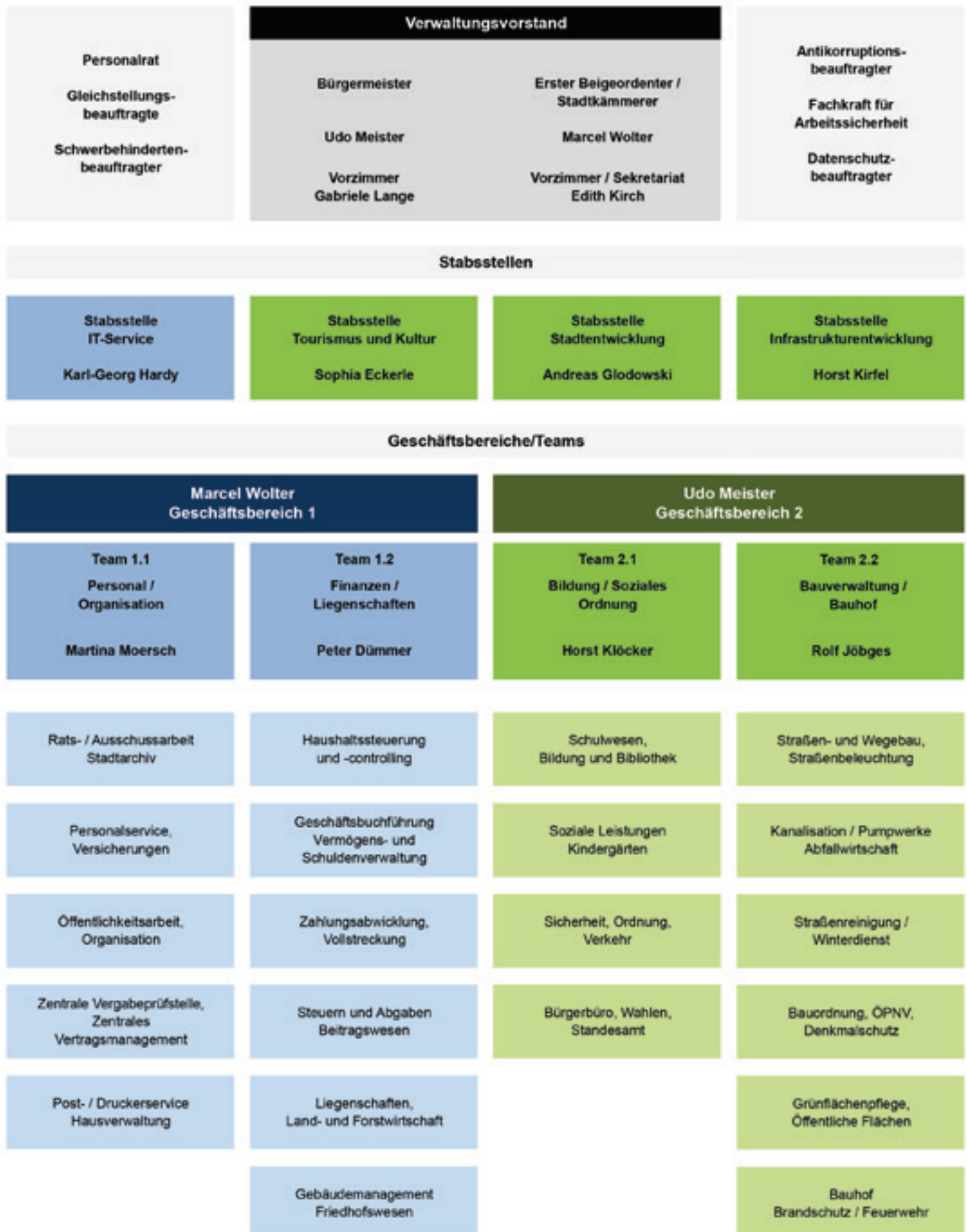
Einen Haushaltsausgleich dauerhaft durch Steuererhöhungen und Leistungsreduzierungen zu erreichen, stellt die Stadt Schleiden, als auch viele andere Kommunen vor die Frage; inwieweit die heutige Kommunalstruktur mit den derzeit gegebenen finanziellen Rahmenbedingungen überhaupt noch zukunftsfähig ist. Andererseits ist es die Pflicht der Stadt Schleiden rechtzeitig, selbst und eigenverantwortlich zu handeln und die dauerhafte vorläufige Haushaltsführung mit dem Ergebnis der künftigen Überschuldung zu vermeiden.

Info

Stadt Schleiden
 Marcel Wolter
 Erster Beigeordneter und Stadtkämmerer
 Telefon: 02445 89-104
marcel.wolter@schleiden.de

Verwaltungsorganisation zum 1.1.2015

Stadt Schleiden



Bekanntmachung



Satzung zur Festsetzung der Gebühren (Gebührensätze) für die Inanspruchnahme der Abwasseranlage für den Erhebungszeitraum 2015 vom 12. Dezember 2014

Aufgrund der §§ 7 und 8 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 1. Oktober 2013 (GV. NRW. S. 564), der §§ 4, 6, 7 und 8 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG) vom 21. Oktober 1969 (GV. NRW. S. 712), zuletzt geändert durch Gesetz vom 13. Dezember 2011 (GV. NRW. S. 687) sowie der §§ 53, 64 und 65 des Wassergesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (Landeswassergesetz - LWG -) in der Fassung der Bekanntmachung vom 25. Juni 1995 (GV. NRW. S. 926), zuletzt geändert durch Gesetz vom 5. März 2013 (GV. NRW. S. 133) hat der Rat der Stadt Schleiden in seiner Sitzung am 11. Dezember 2014 folgende Satzung zur Festsetzung der Gebühren (Gebührensätze) für die Inanspruchnahme der Abwasseranlage für den Erhebungszeitraum 2015 beschlossen:

§ 1

Die nach § 4 Absatz 7 der Satzung über die Erhebung von Abwassergebühren, Kanalanschlussbeiträgen und Kostenersatz für Grundstücksanschlüsse vom 31. Oktober 2008 in der Fassung der IV. Änderungssatzung vom 14. Dezember 2012 für die Inanspruchnahme der Abwasseranlage zur Entsorgung des Schmutzwassers durch besondere Satzung festzulegende Gebühr (Gebührensatz) wird für den Erhebungszeitraum 2015 auf 5,38 Euro je Kubikmeter (m³) Schmutzwassermenge festgesetzt.

§ 2

Die nach § 5 Absatz 6 der Satzung über die Erhebung von Abwassergebühren, Kanalanschlussbeiträgen und Kostenersatz für die Grundstücksanschlüsse vom 31. Oktober 2008 in der Fassung der IV. Änderungssatzung vom 14. Dezember 2012 für die Inanspruchnahme der Abwasseranlage

zur Entsorgung des Niederschlagswassers durch besondere Satzung festzulegende Gebühr (Gebührensatz) wird für den Erhebungszeitraum 2015 auf 0,95 Euro je Quadratmeter (m²) bebauter und/oder befestigter Fläche festgesetzt.

§ 3

Die vorstehende Satzung zur Festsetzung der Gebühren (Gebührensätze) für die Inanspruchnahme der Abwasseranlage für den Erhebungszeitraum 2015 tritt zum 1. Januar 2015 in Kraft.

Schleiden, den 12. Dezember 2014

Der Bürgermeister: Udo Meister

Bekanntmachungsanordnung

Die vorstehende Satzung zur Festsetzung der Gebühren (Gebührensätze) für die Inanspruchnahme der Abwasseranlage für den Erhebungszeitraum 2015 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Ihr Wortlaut stimmt mit dem Beschluss des Stadtrates vom 11. Dezember 2014 überein.

Die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen beim Zustandekommen dieser Satzung kann nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) die Satzung ist nicht ordnungsgemäß bekannt gemacht worden,
- c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Schleiden vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Schleiden, den 12. Dezember 2014

Der Bürgermeister: Udo Meister

Grundbesitzabgaben

Gebührenübersicht für 2015

Steuer/Abgabeart	Hebe- satz/ Gebühr	Berechnungsgrundlage
Grundsteuer A	650%	Grundsteuermessbetrag
Grundsteuer B	695%	Grundsteuermessbetrag
Gewerbesteuer	490%	Gewerbesteuermessbetrag
Restmüll 60 Liter	80,00 €	je Gefäß
Restmüll 80 Liter	90,00 €	je Gefäß
Restmüll 120 Liter	115,00 €	je Gefäß
Restmüll 240 Liter	200,00 €	je Gefäß
Restmüll-Großbehälter 1,1 cbm	800,00 €	je Gefäß
Biomüll 60 Liter	40,00 €	je Gefäß
Biomüll 120 Liter	80,00 €	je Gefäß
Biomüll 240 Liter	160,00 €	je Gefäß

Steuer/Abgabeart	Hebe- satz/ Gebühr	Berechnungsgrundlage
Straßenreinigung (Winterdienst)	1,50 €	je lfdm Straßenfront
Straßenreinigung (Kehrmaschine)	3,50 €	je lfdm Straßenfront
Hundesteuer 1 Hund	75,00 €	je Hund
Hundesteuer 2 Hunde	100,00 €	je Hund
Hundesteuer 3 Hunde und mehr	120,00 €	je Hund
Hundesteuer "Gefährlicher Hund"	600,00 €	je Hund
Grubenentleerung	41,20 €	je cbm abgefahrener Grubeninhalt
Schmutzwassergebühren	5,38 €	je cbm Frischwasserbezug
Niederschlagswasser- gebühren	0,95 €	je qm abflusswirksame Fläche

www.schleiden.de

Bekanntmachung



Satzung über die Führung und Verwendung des Stadtwappens der Stadt Schleiden (Wappensatzung) vom 02.10.2014

Aufgrund des § 7 Abs. 1 Satz 1 i.V. m. § 41 Abs. 1 Satz 2 Buchst. f der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV.NRW S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 19. Dezember 2013 (GV. NRW. S. 878), hat der Rat der Stadt Schleiden in der Sitzung am 02.10.2014 die folgende Satzung über die Führung und Verwendung des Stadtwappens der Stadt Schleiden (Wappensatzung) vom 02.10.2014 beschlossen:

§ 1

Führung und Verwendung

- (1) Die Stadt Schleiden führt gemäß § 2 der Hauptsatzung ein Stadtwappen.
- (2) Sie entscheidet über die Verwendung des Stadtwappens.

§ 2

Genehmigungspflicht für die Verwendung durch Dritte

- (1) Andere Personen als die Stadt Schleiden dürfen das Stadtwappen sowie solche Wappen, bei denen eine Verwechslung mit dem Stadtwappen nahe liegt bzw. nicht ausgeschlossen werden kann, nur mit Genehmigung der Stadt Schleiden verwenden. Andere Personen i. S. dieser Satzung sind natürliche und juristische Personen des öffentlichen und privaten Rechts, nicht rechtsfähige Personenvereinigungen und Religionsgemeinschaften.
- (2) Einer Genehmigung bedarf es insbesondere bei der Verwendung des Stadtwappens zu:
 - Geschäftszwecken
 - Vereinszwecken
 - Politischen Zwecken
- (3) Eine Genehmigung kann nur erteilt werden, wenn sichergestellt ist, dass jeder Anschein einer amtlichen Verwendung vermieden wird, die Verwendung des Stadtwappens das Ansehen der Stadt Schleiden nicht gefährdet oder schädigt und der Verwendung ein örtlicher Bezug zugrunde liegt.
- (4) Die Genehmigung kann mit Nebenbestimmungen insbesondere Auflagen und Bedingungen versehen werden. Ein Rechtsanspruch auf Erteilung einer Genehmigung besteht nicht.

§ 3

Genehmigungsfreie Verwendung durch Dritte

Die Verwendung des Stadtwappens zu heraldischen und wissenschaftlichen Zwecken sowie zu Zwecken des Unterrichts und der staatsbürgerlichen Bildung ist jedermann erlaubt und bedarf keiner Genehmigung, soweit das Ansehen der Stadt Schleiden nicht geschädigt oder beeinträchtigt wird. Das Zitieren des Stadtwappens in Büchern, Aufsätzen oder sonstigen Schriftstücken bedarf ebenfalls nicht der Genehmigung.

§ 4

Antragsverfahren

Der Antrag auf Genehmigung ist schriftlich unter Beifügung der folgenden Angaben/Unterlagen bei der Stadt Schleiden einzureichen:

- Name, Anschrift und Unterschrift des Antragstellers
- eine Darstellung des Wappens, welches verwendet werden soll
- Angaben über die Art, Form, Zeitraum (dauerhafte oder einmalige Nutzung) und Anzahl der Verwendung (z.B. Stückzahl)
- ein kostenloses Muster der mit dem Stadtwappen zu versehenen Gegenstände (z.B. kunstgewerbliche Gegenstände, Druckwerke, Geschenke/Andenken und sonstige gewerbliche Erzeugnisse), soweit es die Beschaffenheit oder die Eigenart des Gegenstandes zulässt und verhältnismäßig ist.

Die Stadt Schleiden kann die Vorlage weiterer Angaben und Unterlagen zum Antrag fordern.

§ 5

Genehmigungsverfahren

Über den Antrag auf Genehmigung entscheidet

- bei einer dauerhaften Nutzung des Stadtwappens der Rat der Stadt Schleiden,
- bei einer einmaligen Nutzung des Stadtwappens der Bürgermeister der Stadt Schleiden bzw. dessen Vertreter.

§ 6

Widerruf/ Rücknahme der Genehmigung

Die Genehmigung ist insbesondere zurückzunehmen bzw. zu widerrufen, wenn

- die durch die Genehmigung erteilte Erlaubnis überschritten,
- die erteilten Auflagen bzw. Bedingungen nicht erfüllt werden, oder
- sonstige Genehmigungsvoraussetzungen weggefallen sind.

§ 7

Genehmigungsfiktion

Soweit Dritte gemäß § 2 dieser Satzung bereits vor Inkrafttreten dieser Satzung das Stadtwappen nutzen, gilt dies als eine genehmigte Nutzung. In einem solchen Fall gilt die Genehmigung bis zum 31.12.2015 als erteilt. Die Erlaubnisnehmer (Nutzer des Stadtwappens) im Sinne Satz 1 sind verpflichtet, die Nutzung bis spätestens 30.06.2015 bei der Stadt Schleiden anzuzeigen und die Genehmigung zur weiteren Nutzung zu beantragen.

§ 8

Ordnungswidrigkeiten

- (1) Ordnungswidrig handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig
 - ohne Genehmigung das Stadtwappen verwendet,
 - im Genehmigungsbescheid erteilte Auflagen oder Bedingungen nicht einhält bzw. erfüllt,
 - trotz Widerruf oder Rücknahme der Genehmigung das Stadtwappen weiter verwendet
 - entgegen § 3 das Stadtwappen zu Zwecken verwendet, die das Ansehen der Stadt Schleiden schädigen oder beeinträchtigen oder
 - die Weiterverwendung gemäß § 7 nicht rechtzeitig anzeigt oder genehmigen lässt.

Das Gesetz über Ordnungswidrigkeiten (OWiG) findet Anwendung.

- (2) Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis 5.000,00 Euro geahndet werden.

§ 9

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Schleiden, den 15.10.2014

Der Bürgermeister (Udo Meister)

Bekanntmachungsanordnung

Die vorstehende Satzung über die Führung und Verwendung des Stadtwappens der Stadt Schleiden (Wappensatzung) wird hiermit öffentlich bekanntgemacht. Ihr Wortlaut stimmt mit dem Beschluss des Stadtrates vom 02.10.2014 überein.

Die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen beim Zustandekommen dieser Satzung kann nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) die Satzung ist nicht ordnungsgemäß bekanntgemacht worden,
- c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Schleiden vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Schleiden, den 15.10.2014

Der Bürgermeister: Udo Meister

Grußwort des Bürgermeisters

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

das Jahr 2014 neigt sich seinem Ende entgegen. Ich hoffe, dass Ihnen ein friedvolles, besinnliches Weihnachtsfest im Kreise lieber Menschen beschert war.

Die Zeit um den Jahreswechsel gibt uns Gelegenheit, Rückschau zu halten und Kraft zu schöpfen, die Pläne für das vor uns liegende neue Jahr 2015 mit Freude anzugehen.

So feierte der Nationalpark Eifel im August in seiner Hauptstadt den 10. Geburtstag. An diesem Wochenende stand Gemünd ganz im Zeichen der Natur und hieß gemeinsam mit der Nationalparkverwaltung die Gäste aus dem In- und Ausland bei uns willkommen.

Wenige Wochen später wurde Schleiden zur Fachhochschulstadt. Mit großer Freude begrüßten wir 21 Studenten des 1. Semesters des Studiengangs Betriebswirtschaft der Rheinischen Fachhochschule Köln. Aufgrund der Vereinbarung der Stadt Schleiden mit der RFH werden die Studenten ihr komplettes Studium bis zum Bachelor Abschluss in den Räumlichkeiten des Städtischen Gymnasiums absolvieren.

Die Schleidener Kunstmeile er-

streckt sich nun vom Ufer der Olef entlang der Sitzstufen und der Lit-Box über den gesamten Komplex der Innenstadt Schleiden bis hinauf zum Schloss.

Zeitgleich wurde im Frühjahr erstmals nach zwanzig Jahren der Bereich der Innenstadt Schleiden auch wieder dem Verkehr zugänglich gemacht und im ganzen Jahr 2014 ein Fahrversuch gestartet, bei dem das Miteinander der fußläufigen Nutzung und verkehrlichen Erschließung getestet wurde.

Gleichzeitig verlangten zwei Großbaustellen in Schleiden, Im Auel, Burggarten und Am Hähnchen sowie die Kreiselbaustelle in Gemünd allen Anwohnern erhebliche Geduld und Nachsicht ab. Das Ergebnis kann sich aber sehen lassen und der Kreis in Gemünd empfängt unsere Gäste nun dank der fleißigen Rentner von Gemünd mit einem einmaligen Industriedenkmal.

Auch in Schleiden hat sich zwischenzeitlich eine Gruppe Freiwilliger um Frau Franziska Wawer der Pflege und Verbesserung des Erscheinungsbildes angenommen. Erste blühende Ergebnisse werden wir im Frühling zu Gesicht bekommen.

Die neuen 6 Windräder des Bürgerwindparks Schleiden wurden in Betrieb genommen und

produzieren seit Oktober regenerativen Strom. Zwischenzeitlich hat die Stadt Schleiden auch ihr erstes Elektrofahrzeug in Dienst gestellt, das an der neu eingerichteten E-Tankstelle am Pont-l'Abbé-Platz aufgetankt werden kann.

Im Laufe des Jahres konnte der Ort Herhahn an die DSL-Versorgung angeschlossen werden. Dank an alle Bürgerinnen und Bürger, die tatkräftig dafür gesorgt haben, dass die entsprechenden Kabel im Erdreich verlegt werden konnten.

Im Dezember ist nun auch der Förderbescheid zur DSL-Versorgung von Ettelscheid im Rathaus eingetroffen. Damit kann der letzte „weiße Fleck“ auf der städtischen DSL-Landkarte in 2015 beseitigt werden.

Im Mai haben wir einen neuen Stadtrat gewählt, der vor wenigen Tagen den Haushalt für 2015 beschlossen hat. Damit ist die Stadt auch im nächsten Jahr handlungsfähig und kann die anstehenden Aufgaben angehen.

Sie, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, haben im abgelaufenen Jahr dafür gesorgt, dass sich in Schleiden, Gemünd und den Ortschaften etwas bewegt.

Ich danke Ihnen allen für die geleistete ehrenamtliche Tätigkeit

in vielen Bereichen unserer Kommune. Stellvertretend für alle, die sich unermüdlich für unser Gemeinwesen einsetzen, danke ich dem Junggesellenverein Schleiden, der uns in diesem Jahr mit dem ersten Nikolausmarkt ein wunderschönes Fest beschert hat.

Ich danke auch allen, die an unsere Mitbürgerinnen und Mitbürger gedacht haben, die aus fremden Ländern zu uns flüchten mussten und die wir mit einem von Maf Raderscheidt organisierten, wunderbaren Fest in Olef bei uns willkommen heißen und dabei unsere Bereitschaft zum Teilen dokumentiert haben.

Mit einer solch engagierten Bürgerschaft ist es für Rat und Verwaltung trotz enger finanzieller Verhältnisse nicht schwer, einen positiven Ausblick in das Jahr 2015 zu wagen, in dem wir das 100-jährige Bestehen des Landratsamtes und heutigen Rathauses begehen.

Ich wünsche Ihnen allen ein gutes, erfolgreiches und vor allen Dingen gesundes Jahr 2015.

Herzlichst

Ihr

Bürgermeister Udo Meister



Übergabe des Elektrofahrzeugs



Sitzstufen entlang der Olef laden zum Verweilen ein

Vogelgrippe ist in Europa angekommen

Geflügelhalter müssen strenge Vorschriften beachten

Die Medien haben in den letzten Tagen intensiv darüber berichtet: Der „Vogelgrippe-Virus H5 N8“ wurde nicht nur in einem Mastputenbetrieb in Mecklenburg-Vorpommern sondern auch in England und Holland amtlich nachgewiesen. Dort sind mittlerweile drei Betriebe betroffen.

Bei der „Aviäre Influenza“, der Vogelgrippe, handelt es sich um eine hoch ansteckende Virusinfektion bei Vögeln. Ihr Auftreten kann aufgrund der rechtlichen Bestimmungen und der Handelsbeschränkungen in der europäischen Union zu massiven wirtschaftlichen Verlusten in der Geflügelwirtschaft führen.

Deshalb hat der Gesetzgeber strenge Vorschriften erlassen. Die Geflügelpestverordnung verpflichtet alle Halter von Zier-

oder Nutzgeflügel, und zwar unabhängig von der Bestandsgröße, ihre Tiere regelmäßig gegen ND („Newcastle disease“, atypische Geflügelpest) impfen zu lassen. Dies gilt nicht nur für gewerbliche Betriebe sondern auch für jede Hobbyhaltung. Darüber hinaus müssen alle Halter ein Bestandsregister und ein Bestandsbuch führen. Hierfür gibt es entsprechende Vordrucke und Anmeldeformulare, die unter: www.kreis-euskirchen.de/Bürgerservice/Formulare/Veterinärwesen im Internet zu finden sind.

Geflügelhalter, bei denen innerhalb kurzer Zeit größere Verluste, d.h. mehr als 2 % des Bestandes, auftreten, sind darüber hinaus verpflichtet, dies unverzüglich beim zuständigen Veterinäramt zu melden. Dr. Jochen Weins, Leiter der Abteilung „Veterinär-

wesen“ beim Kreis Euskirchen, weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass jeder Halter von Zier- oder Nutzgeflügel, hierzu gehören Hühner, Rassehühner, Rebhühner, Perlhühner, Wachteln, Puten, Fasane, Enten, Gänse und Tauben, diese Geflügelhaltung, auch wenn es sich nur um einzelne Tiere handelt, bei der zuständigen Behörde anmelden muss. Alle Geflügelhalter, die dieser Verpflichtung bisher noch nicht nachgekommen sind, richten die Meldungen schriftlich an die:

Tierseuchenkasse NRW
Nevinghoff 6
48147 Münster

und an den:
Landrat Kreis Euskirchen
Abt. 39
Jülicher Ring 32
53879 Euskirchen.

Die Tierseuchenkasse erteilt dem Halter eine Betriebsregistriernummer und erhebt für ihre Tätigkeit eine geringe Gebühr. Mit diesem Jahresbeitrag von z. Zt. 10,00 € pro Bestand bis zu 50 Hühnern, ist gleichzeitig eine Versicherung verbunden. Tierhalter, deren Tiere wegen eines Seuchengeschehens getötet werden müssen, erhalten eine Entschädigung für die getöteten Tiere.

Eine Meldung bei der Tierseuchenkasse ist im Übrigen auch für alle Halter von sonstigen landwirtschaftlichen Nutztieren wie Rinder, Schafe, Ziegen, Pferde, Ponys, Esel, Schweine, Gehegewild und Bienen zwingend vorgeschrieben.

Neues Fahrplanheft für Hellenthal, Kall und Schleiden



Am 14. Dezember 2014 ist im Verkehrsverbund Rhein-Sieg Fahrplanwechsel. Die drei Kommunen Hellenthal, Kall und Schleiden geben in Zusammenarbeit mit dem Kreis Euskirchen und dem Verkehrsverbund Rhein-Sieg (VRS) wieder einen gemeinsamen Fahrplan heraus.

Das Fahrplanheft enthält wie immer alle Fahrpläne der Bahnen, Busse und TaxiBusse sowie der

Anruf-Sammeltaxen (AST). Auch alle wichtigen Ansprechpartner und Telefonnummern sowie Informationen z.B. zu Tarifen, AST und TaxiBus sowie ein Haltestellenverzeichnis sind enthalten. Des Weiteren finden Sie hier Erläuterungen zum aktuellen Pilotprojekt „Der neue TaxiBusPlus in Hellenthal und Schleiden“

Wie im letzten Jahr, liegen die Fahrpläne ab Mitte Dezember im Rathaus und dem Nationalparktor Gemünd aus. Darüber hinaus

wird der Fahrplan im Stadtgebiet Schleiden in der Stadtbücherei ausgelegt. Auf telefonische Anfrage wird der Fahrplan auch gerne kostenlos zugeschickt (Telefonnummer 02445 89-231).

Neben dem Gemeindefahrplan sind in den Rathäusern, den Touristinformationen und in den Kundencentern der Verkehrsunternehmen auch weitere Fahrplaninformationen, z.B. Minifahrpläne, erhältlich. Weitere Informationen können über das

Internet
www.kreis-euskirchen.de/service/oepnv/index.php

kostenlos bestellt werden. Über die Homepage der Kommunen und des Kreises wird der Gemeindefahrplan für Interessierte auch als Download bereitgestellt. Außerdem gibt es eine Online-Fahrplanauskunft auf der Homepage des VRS: www.vrsinfo.de. Wir wünschen Ihnen eine angenehme Fahrt mit Bus und Bahn.

Herm.-Kattwinkel-Platz 7
53937 Schleiden-Gemünd
Telefon (0 24 44) 22 12



Autohaus Kühn GmbH & Co. KG

Service & Reparatur
Klimaservice
Reifenservice
TÜV & AU

Alle Infos: www.autohaus-kuehn.com

Info

Kreis Euskirchen
Jülicher Ring 32
53879 Euskirchen
Telefon 02251 15-115
oepnv@kreis-euskirchen.de
www.kreis-euskirchen.de

Stadt Schleiden
Blankenheimer Straße 2
53937 Schleiden
Telefon 02445 89-231
jessica.jonas@schleiden.de
www.schleiden.de

Redaktionsschluss BürgerINFO aktuell 2015

Ausgabe	Redaktionsschluss (Stadt Schleiden)	Erscheinungstermin (Verteilung)
März/April 2014	06. Februar 2015	28. Februar 2015
Mai/Juni 2014	08. April 2015	25. April 2015
Juli/August 2014	10. Juni 2015	27. Juni 2015
September/Okttober 2014	12. August 2015	29. August 2015
November/Dezember 2014	14. Oktober 2015	31. Oktober 2015
Januar/Februar 2015	03. Dezember 2015	28. Dezember 2015

Info

Stadt Schleiden
Geschäftsbereich 1

Kerstin Wielspütz
Telefon: 02445 89-106
kerstin.wielspuetz@schleiden.de

Monika Berners
Telefon: 02445 89-107
monika.berners@schleiden.de

Grundstücksverkauf

Die Stadt Schleiden beabsichtigt, das nachstehend aufgeführte Grundstück zu verkaufen:

Gemarkung Dreiborn, Flur 43, Flurstück Nr. 16, groß 605 m², gelegen unterhalb der Ortslage Morsbach, Lagebezeichnung „Auf dem Prietenhübel“.

Es handelt sich um eine Wegeparzelle, die jedoch als solche nicht mehr erforderlich ist und zukünftig als landwirtschaftliche Fläche genutzt werden kann.

Interessenten können bis zum 31.01.2015 ein schriftliches Angebot beim Bürgermeister der

Stadt Schleiden, Blankenheimer Str. 2, 53937 Schleiden, abgeben. Das Mindestgebot beträgt 1,20 €/m². Auskünfte erteilt Herr Gehlen vom Grundstücks- und Gebäudemanagement der Stadt Schleiden unter Telefon-Nr. 02445/89215, E-Mail: rolf.gehlen@schleiden.de. ■

Info

Stadt Schleiden
Geschäftsbereich 1

Rolf Gehlen
Telefon: 02445 89-215
rolf.gehlen@schleiden.de

Außensprechtag der Orthopädischen Versorgungsstelle

Der nächste Sprechtag der Orthopädischen Versorgungsstelle findet am **23. Februar 2015** von 9:30 bis 12:00 Uhr im Rathaus der Stadt Schleiden, Zimmer 007, statt.

Sitzungsplan

Alle Sitzungen beginnen, soweit nicht anders angegeben um 18:00 Uhr im Ratssaal der Stadt Schleiden, Blankenheimer Straße 2, 53937 Schleiden. Die öffentlichen Tagesordnungspunkte können Sie im Bürgerinformationssystem unter www.schleiden.de → „Politik / Rat / Sitzungsdienst“ → „Sitzungsdienst“ einsehen.

Dienstag, 24.02.2015 Haupt- und Finanzausschuss

Termine für die Sitzungen des Bau- und Vergabeausschusses, des Bildungs- und Sozialausschusses, sowie des Stadtentwicklungsausschusses stehen noch nicht fest. Diese können dann dem Sitzungskalender auf der Internetseite der Stadt Schleiden entnommen werden.

Außensprechtage der Schwerbehindertenabteilung

Die Abteilung 50 (Schwerbehindertenrecht - ehemaliges Versorgungsamt) des Kreises Euskirchen lädt zu den nächsten Sprechtagen ein. Diese Außensprechtage finden am Dienstag, dem **13. Januar 2015** und am Dienstag, dem **10. Februar 2015** von 8:00 - 12:00 Uhr in der Stadtverwaltung Schleiden, Blankenheimer Str. 2, Zimmer 29 (Kfz-Zulassung), statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung in Schleiden

Die Deutsche Rentenversicherung Rheinland führt am Dienstag, dem **20. Januar 2015** und am Dienstag, dem **17. Februar 2015** im Rathaus Schleiden, Blankenheimer Straße 2, Zimmer 007, in der Zeit von 8:30 - 12:30 Uhr und von 13:30 - 15:30 Uhr (nach Terminvereinbarung) Rentenberatungen durch. Die Termine für nachmittags können unter Telefon: 02445 89-124 abgesprochen werden.

Die Beratungen werden für alle Zweige der Rentenversicherung durchgeführt. Ohne Personalausweis bzw. Reisepass ist aus datenschutzrechtlichen Gründen keine Auskunft möglich. Sollte eine Auskunft für einen Dritten gewünscht werden, ist die Vorlage einer Vollmacht erforderlich.

www.schleiden.de

Anlieferung von Wurzelstöcken am Kompostwerk in Mechernich-Strempt

Seit dem 5. November 2013 war bis auf Widerruf am Kompostwerk des Kreises Euskirchen in Mechernich-Strempt (ehemalige Deponie) die Abgabe von Wurzelstöcken mit

einem Durchmesser > 30 cm kostenlos. Die kostenlose Annahme wurde mit Ablauf des 30. November 2014 eingestellt. Wurzelstöcke werden somit ab dem 1. Dezember 2014 wieder

zum Satzungspreis von 71,30 € je Tonne angenommen.

Die Vermischung von Wurzelstöcken mit Grünabfall sollte grundsätzlich vermieden werden, da die Anlieferung dann

zum Tarif von 71,30 € je Tonne abgerechnet werden muss. Bei Anlieferung von reinem Grünabfall wird dahingegen nur eine Gebühr in Höhe von 54,30 € je Tonne erhoben. ■

Führungszeugnis jetzt online im Internet beantragen

Wer ein Führungszeugnis benötigt, kann sich künftig den Behördengang sparen. Mit dem elektronischen Personalausweis können Führungszeugnisse ab sofort online im Internet beantragt und bezahlt werden. Der Parlamentarische Staatssekretär im Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz (BMJV) Ulrich Kelber hat zusammen mit Heinz-Josef Friehe, Präsident des Bundesamts für Justiz, den ersten Online-Antrag gestellt.

Premiere im Bundesamt für Justiz (BfJ): Das neue Internetportal für Online-Anträge ist gerade freigeschaltet worden, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Amtes in Bonn blicken erwartungsvoll auf den Bildschirm eines Laptops. Ulrich Kelber legt seinen Personalausweis auf ein kleines, schwarzes Kästchen, macht ein paar Mausklicks, zückt seine Kreditkarte – und dann ist es auch schon geschehen. Als erster Nutzer hat Kelber ein Führungszeugnis online im Internet beantragt. Schon bald wird er das amtliche Dokument in seinem Briefkasten finden.

Dieses einfache Verfahren steht ab sofort allen Bürgerinnen und Bürgern offen. Und die müssen in verschiedensten Lebenslagen ein Führungszeugnis vorlegen, sei es bei der Bewerbung um einen Arbeitsplatz, für die ehrenamtliche Jugendarbeit oder vor der Aufnahme eines Gewerbes. Heinz-Josef Friehe, Präsident des BfJ, betont die Vorteile des Online-Antrags: „Keine Warteschlange, keine Beschränkungen durch Öffnungszeiten, das Internetportal ist an allen Wochentagen rund um die Uhr verfügbar. Damit haben wir ein System geschaffen, das für alle

flexibel zu nutzen ist, ob am heimischen PC, mobil unterwegs oder sogar aus dem Ausland.“ Voraussetzungen für den Online-Antrag sind der neue elektronische Personalausweis, der für die Online-Ausweisfunktion freigeschaltet sein muss, und ein passendes Kartenlesegerät. Auf diese Weise kann eindeutig identifiziert werden, wer den Antrag stellt. Ausländische Mitbürger, die keinen deutschen Personalausweis besitzen, können in gleicher Weise die entsprechende Funktion ihres elektro-

nischen Aufenthaltstitels nutzen.

Neben Führungszeugnissen können auch Auskünfte aus dem Gewerbezentralregister über das neue Online-Portal des BfJ beantragt werden. Solche Auskünfte benötigen Unternehmen, die sich in Ausschreibungsverfahren um öffentliche Aufträge bewerben, recht häufig. Auch hier kann das Online-Verfahren den Aufwand erheblich senken. Aus dem Führungszeugnis sind etwaige strafrechtliche Verurteilungen

zu ersehen, soweit sie nach dem Bundeszentralregistergesetz in ein Führungszeugnis aufzunehmen sind. Die Auskunft aus dem Gewerbezentralregister ist ein wichtiges Hilfsmittel, um die Zuverlässigkeit von Gewerbetreibenden einschätzen zu können.

Staatssekretär Ulrich Kelber, für Verbraucherinteressen besonders engagiert, sieht in der Online-Antragstellung einen weiteren Schritt in Richtung auf eine verbraucherfreundliche, effiziente Verwaltung: „An jedem Arbeitstag erstellt das BfJ 17.000 Führungszeugnisse und 1.400 Auskünfte aus dem Gewerbezentralregister. Schon wenn nur ein Teil der Anträge unmittelbar beim BfJ gestellt wird, ist das eine große Entlastung für die Bürgerinnen und Bürger. Aber auch für die Kommunen, da diese weniger Personal für die Beantragung vorhalten müssen. Allerdings soll das Online-Portal die klassische Antragstellung nicht gänzlich ersetzen: Die Anträge können auch weiterhin persönlich vor Ort im Rathaus gestellt werden.“

Wie bei der Antragstellung auf dem Amt wird auch beim Online-Antrag eine Gebühr von 13,00 Euro pro Führungszeugnis erhoben. Im Online-Portal kann sie mit einer gängigen Kreditkarte oder durch Überweisung per „giropay“ beglichen werden. Die Führungszeugnisse werden auf grünem Spezialpapier gedruckt und mit der Post zugeschickt.

Das Online-Portal zur Beantragung von Führungszeugnissen und Auskünften aus dem Gewerbezentralregister ist über die folgende Webseite zu erreichen: www.fuehrungszeugnis.bund.de. ■

kloska

AUTO-
TEILE



Einen guten Rutsch in das Neue Jahr!



wünscht das Team von Autoteile Kloska allen
Kunden, Freunden und Verwandten.
Wir freuen uns auf eine erfolgreiche
Zusammenarbeit in 2015.

AUTOTEILE • REIFEN • ZUBEHÖR

53937 Gemünd Tel.: 0 24 44 - 95 21 0	53945 Blankenheim Tel. 0 24 49 - 91 99 30	53925 Kall Tel. 0 24 41 - 77 70 0
53894 Kommern Tel. 0 24 43 - 31 58 10	53909 Züllich Tel. 0 22 52 - 59 58	www.autoteile-kloska.de info@autoteile-kloska.de



Samstagstraungen



Große Trauung im Ratssaal



Nutzen Sie doch den Pauluskeller für eine romantische Ambiente-Trauung

Als speziellen Service bietet das Standesamt Schleiden auch Trauungen sowie Begründungen von Lebenspartnerschaften an Samstagen an. Für die Samstagstraung wird eine Gebühr in Höhe von 50,00 € erhoben.

Für 2015 sind folgende Termine vorgesehen:

- 14.03.2015
- 20.06.2015
- 31.10.2015

Reservierungen

Sie können frühestens 6 Monate vor der Eheschließung einen Eheschließungstermin reservieren lassen. Für Rückfragen stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen des Standesamtes gerne zur Verfügung.

Räume für Ihre standesamtliche Trauung

Bei der Stadt Schleiden haben Sie die Möglichkeit, zwischen drei verschiedenen Räumlichkeiten für Ihre standesamtliche Trauung

zu wählen.

Standard-Trauung im Trauzimmer

Raummierte: kostenlos

Große Trauung im Ratssaal

Raummierte: 100,00 €

Ambiente Trauung im Pauluskeller

Raummierte: 150,00 €

Thekenbereich-Nutzung: 50,00 €
(Nutzung bis zu 2 Stunden)

Info

Stadt Schleiden
Geschäftsbereich 2
Team 2.1

Ute Born
Telefon: 02445 89-120
ute.born@schleiden.de

Sandra Linden
Telefon: 02445 89-121
sandra.linden@schleiden.de



Elektro - Service

Ulrich Berners

Elektromeister

- Elektroinstallationen
- Kommunikationstechnik
- Netzwerktechnik
- Solartechnik

Wir wünschen unseren Kunden ein frohes neues Jahr!

Rathausstraße 5
53940 Hellenthal

Fon 02482 - 7749

Fax 02482 - 911445

ulrich@elektro-service-berners.de

„Nichts kann den Menschen mehr stärken, als das Vertrauen, das man ihm entgegenbringt.“ Paul Claudel
Herzlichen Dank für das in uns gesetzte Vertrauen.
Wir wünschen ein erfolgreiches neues Jahr.

Dieter Klein e.K.

Mineralölhandel

Bahnhofstraße 81 · 53949 Dahlem · E-Mail info@klein-mineraloele.de
Telefon 0 24 47 - 91 79 79 - 0 · Telefax 0 24 47 - 91 79 79 - 9

- Heizöl
- Diesel
- Schmierstoffe

LEADER-Regionalforum am 17. Januar 2015

Bürger aus der Eifel zur Mitarbeit eingeladen

Seit rund sechs Jahren ist die Nordrhein-westfälische Eifel eine von zwölf LEADER-Regionen in NRW. Seitdem haben Kommunen und bürgerschaftliche Initiativen von Fördermitteln und der Zusammenarbeit profitiert.

Um auch weiterhin Fördermittel für Projekte zur ländlichen Entwicklung nutzen zu können, wird sich die LEADER-Region Eifel am Landeswettbewerb zur Auswahl der LEADER-Regionen für die Förderphase 2015 - 2023 beteiligen. Seit rund einem Jahr wird intensiv zusammen mit den Bürgern in verschiedenen Workshops an Ideen und Projekten für



Im Mittelpunkt von LEADER-Projekten steht das Bürgerengagement wie beim Sturmhuspark (Foto: LAG Eifel)

den Wettbewerbsbeitrag gearbeitet, um diese in einem regionalen Entwicklungskonzept zu-

sammenzuführen. Am 17. Januar 2015 werden die Arbeitsergebnisse im Rahmen eines Regional-

forums vorgestellt und mit den Bürgern aus der Eifel diskutiert.

Das Regionalmanagement der LEADER-Region Eifel lädt hierzu alle interessierten Bürger am 17. Januar 2015 um 15:00 Uhr in die „Tenne Eicherscheid“, Bachstraße, 52152 Simmerath - Eicherscheid ein.

Informationen zum Veranstaltungsprogramm und zur LEADER-Region unter www.leader-eifel.de oder auf Facebook: LEADER-Region Eifel. ■

RWZ übernimmt in Zusammenarbeit mit der Gärtnerei Geschwind die Neugestaltung und Pflege des Kreisverkehrs in Oberhausen



Kreisverkehr vor der Umgestaltung

Sie werden es bereits erfreut zur Kenntnis genommen haben. Der Kreisverkehr in Oberhausen erstrahlt seit einigen Wochen in neuem Glanz.

Die Raiffeisenbank Waren-Zentrale Rhein-Main eG (RWZ), ansässig im Gewerbegebiet Oberhausen, hat die Neugestaltung des Kreisverkehrs vertraglich von der Stadt Schleiden übernommen.

Nach der Umgestaltung lädt der Einfahrtsbereich zum Gewerbegebiet mit seiner schön gestalteten Einfassung und attraktiver Bepflanzung bereits optisch zu einem Besuch der dortigen Betriebe ein. Die Geschäftsleitung der RWZ in Person von Herrn Volker Unger und Herrn Peppe Uccello haben durch ihr Engagement einen wichtigen Beitrag zum Erscheinungsbild unserer



v.l.n.r.: Volker Unger (RWZ), Alexander Geschwind (Gärtnerei Geschwind) und Bürgermeister Udo Meister

Stadt geleistet. Bei der gärtnerischen Gestaltung und zukünftigen Pflege der neuen Anpflanzungen wird die RWZ tatkräftig von der Gärtnerei Geschwind unterstützt, der mit seinem Betrieb ebenfalls im Gewerbegebiet ansässig ist.

Die Fachkompetenz der beiden Betriebe und ihr dankenswertes persönliches und finanzielles En-

gagement sind beispielgebend. Sie leisten einen wichtigen Beitrag zu unserem Leitbild „Stadtentwicklung“ und damit zu einer ansprechenden, sauberen Infrastruktur in unserer Stadt.

Der RWZ und der Gärtnerei Geschwind sei herzlich gedankt. ■

Winterdienst im Stadtgebiet Schleiden

Es wird nicht mehr lange dauern und Schnee und Eis werden wieder zu einer Herausforderung für den Winterdienst. Mitarbeiter des Bauhofes der Stadt Schleiden sowie einige private Unternehmer, die den Winterdienst für die Stadt durchführen, werden wieder damit beschäftigt sein, Straßen und Wege für Sie von Schnee und Eis freizuhalten. Trotz aller Bemühungen werden sich Einschränkungen im Straßenverkehr nicht vermeiden lassen. Um diese jedoch so gering wie möglich zu halten und um den Winterdienst ordnungsgemäß durchführen zu können,

sind wir auch auf Ihre Mithilfe und Verständnis angewiesen.

Aus diesem Grunde wird gebeten, die nachfolgenden Punkte zu beachten:

Behinderung durch parkende Fahrzeuge

Immer wieder kommt es bei der Durchführung des Winterdienstes zu Behinderungen durch am Fahrbahnrand abgestellte Fahrzeuge. Diese treten insbesondere in engen und schmalen Straßen auf. Wegen der dann nicht mehr vorhandenen Restbreiten ist ein ordnungsgemäßer Räum-

dienst nicht mehr möglich. Das Gleiche gilt, wenn Fahrzeuge in Wendekreisen abgestellt werden und die Räumfahrzeuge diesen zum Wenden nicht mehr nutzen können. Aus diesem Grunde wird gebeten, die Fahrzeuge so abzustellen, dass bei winterlichen Straßenverhältnissen, besonders bei Schneefall, ein ungehinderter Räumdienst möglich ist.

Beeinträchtigung durch Äste und Zweige

Häufig klagen die Fahrer der Winterdienstfahrzeuge darüber, dass Äste und Zweige von Bäumen und Sträuchern seitlich teilweise

so weit in die Fahrbahn ragen oder über der Fahrbahn so niedrig hängen, dass die Räum- und Streufahrzeuge nicht mehr ungehindert durchfahren können, ohne Gefahr zu laufen, dass die Fahrzeuge beschädigt werden. Aus diesem Grunde wird gebeten, Sträucher und Bäume dahingehend zu überprüfen. Seitlich in die Fahrbahn ragende Äste und Zweige sind mindestens bis zur Grundstücksgrenze zurückzuschneiden. Äste und Zweige, die über der Fahrbahn hängen, müssen bis zu einer Höhe von 4,00 m zurückgeschnitten werden. ■

Winterwartung auf Gehwegen

Schnee und Eis beeinträchtigen auch die Fortbewegung auf Gehwegen. Daher sind die Gehwege von Schnee und Eis freizuhalten. Die Winterwartung auf den Gehwegen obliegt den Eigentümern der an sie grenzenden und durch sie erschlossenen Grundstücke. Die Gehwege sind in einer für den Fußgängerverkehr erforderlichen Breite freizuhalten. Die freizuhaltenden Flächen sind so aufeinander abzustimmen, dass eine durchgehend begehbare Fläche gewährleistet ist.

Bei Eis- und Schneeglätte sind die Gehwege zu streuen. Hierbei ist zu beachten, dass Baumscheiben oder begrünte Flächen nicht mit Salz oder sonstigen auftauenden Mitteln bestreut werden dürfen.



ThomasMaxMüller_pixelio

Außerdem darf salzhaltiger oder sonstige auftauende Mittel enthaltender Schnee nicht auf ihnen gelagert werden.

Die Räumung der Gehwege ist wie folgt durchzuführen. In der Zeit von 7:00 Uhr bis 18:00 Uhr gefallener Schnee und entstandene Glätte sind unverzüglich nach Beendigung des Schneefalls bzw. nach dem Entstehen der Glätte zu beseitigen. Nach 18:00 Uhr gefallener Schnee oder entstandene Glätte sind werktags bis 7:30 Uhr und sonn- und feiertags bis 8:30 Uhr des folgenden Tages zu beseitigen. Die Anlieger werden gebeten, der Ihnen obliegenden Reinigungsverpflichtung entsprechend nachzukommen. ■

Zukunftssicher heizen mit Holzpellets!

Damit heizen Sie unabhängig & umweltfreundlich und erhalten bei Umstieg mind. 2.400 € vom Staat!

Wir beraten Sie gerne:

ÖkoFEN Regionalvertretung Neue Wärme Eifel
Tel. +49 (0) 2448 / 71 25-76, Fax -77
e-Mail: klein@neuewaerme-eifel.de



Wir wünschen
einen guten
Start ins Jahr
2015



Europas Spezialist für Pelletheizungen www.oekofen.de

www.schleiden.de

Erde, Feuer, Luft und Wasser.



Elemente, die unser Leben bis zum Ende begleiten.

Bestattungsarten. Fragen Sie uns!



Dieter Joisten
Bestattungen

Tel. 02444 - 21 53

Schleidener Str. 40 • 53937 Schleiden-Gemünd
www.bestattungen-joisten.de

Januar

Samstag, 03.01.2015

Hallenfußball-Stadtmeisterschaft 2015

Veranstalter ist der Sportsportbund Schleiden. Ausrichter ist in diesem Jahr die DJK Herhahn-Morsbach.

Ort & Uhrzeit: Schleiden, 3-fach Sporthalle am städt. Gymnasium Schleiden, 14:00 Uhr

Kosten: frei

Info: 02444 913397

Sonntag, 04.01.2015

Hallenfußball-Stadtmeisterschaft 2015

Veranstalter ist der Sportsportbund Schleiden. Ausrichter ist in diesem Jahr die DJK Herhahn-Morsbach.

Ort & Uhrzeit: Schleiden, 3-fach Sporthalle am städt. Gymnasium Schleiden, 11:00 Uhr

Kosten: frei

Info: 02444 913397

Dienstag, 06.01.2015

Familiientag im Nationalpark Eifel

Auf kleinen Wanderungen von etwa vier Kilometern Länge erwartet alle naturbegeisterten Mädchen und Jungen zusammen mit ihren Familien ein etwa 2,5-stündiges, kostenfreies Mitmach-Programm zu unterschiedlichen Themen. Die Veranstaltungen richten sich vor allem an Kinder im Grundschulalter. Kleine Kinder sollten statt in einem Kinderwagen in einer Rückentragetasche sitzen. Das Programm wird gerne auch an die Bedürfnisse von sehbehinderten und blinden Kindern und Kindern, die in ihrer Mobilität eingeschränkt sind oder Lernschwierigkeiten haben, angepasst. Sagen Sie bitte bei der Anmeldung Bescheid. Bitte melden Sie sich frühzeitig innerhalb der Servicezeiten bei der Nationalparkverwaltung unter Tel.: 02444-9510-0, Fax: 02444-9510-85 oder per E-Mail: info@nationalpark-eifel.de an und gegebenenfalls auch wieder ab, da nur 30 Personen teilnehmen können.

Ort & Uhrzeit: Nationalpark-Tor Gemünd, 14:00 Uhr

Kosten: frei

Info: 02444 9510-0, info@nationalpark-eifel.de

Sonntag, 11.01.2015

Überraschungswanderung mit dem Eifelverein Dreiborn

Gehzeit ca. 1,5 Stunden (Fahrt mit dem PKW ca. 15 Minuten)

Wanderführer: Jürgen Hörnchen

Ort & Uhrzeit: Dreiborn, Parkplatz am Jugendheim, 13:15 Uhr

Info: 02485 456

Halbtagswanderung mit dem Eifelverein Gemünd

Rundwanderung Nettersheim Marmagen

Wanderführer: Werner Falkenstein

Ort & Uhrzeit: Gemünd, Marienplatz, 12:00 Uhr

Info: 02444 3526

Donnerstag, 15.01.2015

Eifel-Gäng: Einer liest, einer singt und einer trägt vor

Ort & Uhrzeit: Gemünd, Kurhaus, Kurhausstraße 5, 20:00 Uhr

Info: 02444 2776

Siehe auch Artikel Seite 31

Freitag, 16.01.2015 und Samstag, 17.01.2015

Sternenwanderungen

Der Nachthimmel über dem Nationalpark Eifel bietet ein einmaliges Naturerlebnis – selbst in den hellen Nächten kann man den Lauf des Mondes und der Planeten sehr gut verfolgen und zahlreiche Sternbil-

der und kosmische Objekte kennenlernen. Ferngläser und Teleskope erweitern den Blick auf die Schätze des Nachthimmels. Bitte beachten Sie vor der Anfahrt zur Veranstaltung die aktuellen Hinweise auf der Homepage, falls ein Termin ausfällt. Eine kostenfreie Parkmöglichkeit besteht auf dem Parkplatz am Kreisel außerhalb des Vogelsang-Geländes (500 m Fußweg). Bitte parken Sie möglichst dort. Im Ausnahmefall können Sie auf dem Sternwarten-Gelände parken, falls der Fußweg zu beschwerlich ist. Eine Anmeldung ist erforderlich!

Ort & Uhrzeit: Schleiden, vogelsang ip, Sternwarte, 17:00 – 19:00 Uhr und 19:30-21:30 Uhr

Kosten: Erwachsene 10,00 €, Kinder 5,00 €, Kinder bis 12 Jahre in Begleitung eines Erwachsenen frei.

Info: 0221 44900586 oder 0178 6578351, info@sterne-ohne-grenzen.de

Montag, 19.01.2015

Informationen zur Entwicklung der Stadt Schleiden zum Stand Masterplan

Veranstalter: SeniorenUnion CDU, Stadtverband Schleiden

Ort & Uhrzeit: Olef, Hotel-Restaurant Hermanns, Schneifelstr. 29, 17:00 Uhr

Info: 02445 851198, willi.poensgen@t-online.de

Dienstag, 27.01.2015

„Bewegungsübungen im Alter“

Ort & Uhrzeit: Gemünd, Pfarrheim, Aachener Str. 5, 14:30 Uhr

Info: 02444 2107

Februar

Sonntag, 01.02.2015

Familiientag im Nationalpark Eifel

Auf kleinen Wanderungen (ca. 4 km) erwartet alle naturbegeisterten Mädchen und Jungen zusammen mit ihren Familien ein etwa 2,5-stündiges, kostenfreies Mitmach-Programm zu unterschiedlichen Themen. Die Veranstaltungen richten sich vor allem an Kinder im Grundschulalter. Kleine Kinder sollten statt in einem Kinderwagen in einer Rückentragetasche sitzen. Das Programm wird gerne auch an die Bedürfnisse von sehbehinderten, blinden, in ihrer Mobilität eingeschränkten Kindern oder Kindern mit Lernschwierigkeiten angepasst. Sagen Sie bitte bei der Anmeldung Bescheid. Bitte melden Sie sich frühzeitig innerhalb der Servicezeiten bei der Nationalparkverwaltung unter Tel.: 02444-9510-0, Fax: 02444-9510-85 oder per E-Mail: info@nationalpark-eifel.de an und gegebenenfalls auch wieder ab, da nur 30 Personen teilnehmen können.

Ort & Uhrzeit: Nationalpark-Tor Gemünd, 14:00 Uhr

Kosten: frei

Info: 02444 9510-0, info@nationalpark-eifel.de

Sonntag, 22.02.2015

Über die (vielleicht) schneebedeckten Höhen von Schleiden!

Halbtagswanderung mit dem Eifelverein Schleiden. Schloss Schleiden – Lengsseifen – Bronsfeld – Hellesbachtal (Teil des RWW 23), Länge ca. 9 km, Wanderzeit ca. 2 ½ Stunden

Wanderführer: Mechthild Kersting

Ort & Uhrzeit: Schleiden, Parkplatz Driesch, 13:30 Uhr

Info: 02445 8427

Halbtageswanderung mit dem Eifelverein Gemünd

Halbtagswanderung von Gemünd in Richtung Vogelsang ca. 8,5 km.

Wanderführer: Gertrud Krumpen

Ort & Uhrzeit: Gemünd, Marienplatz, 13:00 Uhr

Info: 02444 1363

Montag, 23.02.2015**Geführte Besichtigung der Gemünder Brauerei****Veranstalter:** SeniorenUnion CDU, Stadtverband Schleiden**Ort & Uhrzeit:** Gemünd, Parkplatz der Gemünder Brauerei, Kölner Str. 69, 15:00 Uhr**Info:** 02445 851198, willi.poensgen@t-online.de**Regelmäßige Veranstaltungen
im Januar & Februar 2015****täglich****Führungen auf dem Gelände der ehemaligen NS-„Ordensburg“
Vogelsang**

Vogelsang-Referentinnen und Referenten erläutern durch Einblicke in Gebäude, Fotos und Pläne Hintergründe zu Historie, Architektur und Entwicklung Vogelsangs.

Ort & Uhrzeit: Schleiden, Vogelsang ip, Vogelsang Kino, 14:00 Uhr, an Sonn- und Feiertagen auch 11:00 Uhr**Dauer:** ca. 90 Minuten**Kosten:** 5,00 €, ermäßigt 4,00 €, Kinder bis 12 Jahre frei, Parken 3,00 €**Info:** 02444 915790**Ausstellung „Verlust der Nacht“ - Die Ausstellung über Lichtverschmutzung**

Themen der Ausstellung: Forschungsprojekt Verlust der Nacht/Was ist Lichtverschmutzung/Rot glüht die Nacht - Lichtglocke über Städten/Messung der Lichtverschmutzung/Geschichte der künstlichen Beleuchtung/Licht als Zeitgeber/Wie künstliche Beleuchtung die Ökologie beeinflusst/Der (Licht)schein trügt!/Auswirkungen von künstlicher Beleuchtung auf Vogelarten/Die Spektren des Lichtes/Nutzen und Kosten der künstlichen Beleuchtung/Navigation - Sterne weisen den Weg/Astronomische Rhythmen prägen Zeitbegriffe“. Der Film „Losing the Dark“ über die Ursachen und die Folgen von Lichtverschmutzung auf und zeigt auf, wie man Lichtsmog vermeiden kann. Die Ausstellung wird präsentiert von „Sterne ohne Grenzen“, Nationalpark Eifel, vogelsang ip, Naturpark Hohes Venn und Eifel, Stadt Schleiden und Stadt Heimbach. Unterstützt wird sie durch „IDA“, Interdisziplinärer Forschungsverband Lichtverschmutzung und Bundesministerium für Bildung und Forschung.

Ort & Uhrzeit: vogelsang ip Schleiden, Kulturkino vogelsang ip, täglich von 10:00 - 17:00 Uhr**Kosten:** frei, Parken 3,00 €**Info:** 02444 915790**Hodiamont-Ausstellung „Krieg und Versöhnung“**

Die kontrastreiche Werkauswahl von Peter Hodiamont fand bisher so ein großes positives Echo, dass die Ausstellungsdauer verlängert wurde. Die Ausstellung zeigt zum einen das blutige Gesicht des Krieges und zum anderen auch positive Perspektiven und Bilder mit Hoffnungsmotiven. Die Ausstellung lässt subjektiv nachempfinden, wie der Künstler und Otto Pankok-Meisterschüler (Kunstakademie Düsseldorf) Peter Hodiamont seine Erfahrungen aus dem Zweiten Weltkrieg und die Kriegsgeschehnisse neuerer Zeit verarbeitete.

Ort & Uhrzeit: vogelsang ip Schleiden, Kulturkino vogelsang ip, täglich von 10:00 - 17:00 Uhr**Kosten:** frei, Parken 3,00 €**Info:** 02444 915790**donnerstags****Wanderung mit dem Eifelverein Gemünd**

Ca. 2 Stunden. Gäste sind herzlich willkommen

Ort & Uhrzeit: Gemünd, Haus des Gastes, 14:00 Uhr**Kosten:** Für die Mitfahrt im PKW wird eine Pauschale von 10 Cent je Kilometer erhoben**Info:** 02444 3526**samstags****Rangertour Gemünd**

Auf verschlungenen Pfaden wandern Sie vor allem durch Eichenwälder auf die Höhen des Kermeters. Aufgrund der Steigungen ist die Tour mittelschwer bis schwer und nicht für Kleinkinder und Kinderwagen geeignet. Wenn Sie den Aussichtsturm in Wolfgarten erklimmen, genießen Sie einen fantastischen Ausblick.

Ort & Uhrzeit: Gemünd, Nationalpark-Tor, 11:00 - 14:00 Uhr**Veranstalter:** Nationalpark Eifel**Info:** 02444 951071**sonntags****Rangertour: Vogelsang-Wollseifen-Route**

Gewinnen Sie einen umfassenden Eindruck von der Dreiborner Hochfläche. Dieses 33 Quadratkilometer große Gebiet wurde bis Ende 2005 als Truppenübungsplatz Vogelsang genutzt. Ranger begleiten Sie von den Vogelsang-Gebäuden aus durch naturnahe Wälder über den Neffgesbach zur Wüstung Wollseifen. Die etwa 6,5 Kilometer lange Strecke mit einem steilen Anstieg ist auch für geländegängige Kinderwagen geeignet.

Ort & Uhrzeit: Schleiden, Vogelsang ip, Kulturkino, 13:00 - 16:00 Uhr**Veranstalter:** Nationalpark Eifel**Info:** 02444 951071**Rangertour: Wilder Kermeter**

Die Tour führt durch Buchenwälder mit majestätischen Baumriesen und historischen Köhlerplätzen. Sie gewinnen einen ersten Eindruck von der entstehenden Wildnis im Nationalpark Eifel. Vom Aussichtspunkt Hirschley haben Sie einen fantastischen Ausblick über den Rursee und die bis ans Ufer reichenden Wälder. Die etwa dreistündige Wanderung (ca. 5 Kilometer) führt über ebene und feste Wege durch den barrierefreien Natur Erlebnisraum Wilder Kermeter. Sie ist somit für Menschen mit und ohne Behinderung sowie für Kinderwagen geeignet.

Ort & Uhrzeit: Gemünd, Rastplatz Kermeter, 13:00 - 16:00 Uhr**Veranstalter:** Nationalpark Eifel**Info:** 02444 951071**Ausstellung „Bilder für über's Sofa“ (bis zum 1. Februar)**

Unter dem Titel „Bilder für über's Sofa“ sollen Formate zu kleinen Preisen – aber große Kunst gezeigt werden und zahlreiche Besucher und Gäste animiert werden Bilder, jenseits von Postern und röhrenden Hirschen zu erwerben, eine Begegnung mit zeitgenössischer Kunst zu wagen, eben neue Bilder für „über's Sofa“ zu kaufen.

Ort & Uhrzeit: Gemünd, KunstForumEifel, Dreiborner Straße 22, 13:00 - 18:00 Uhr und nach Vereinbarung**Kosten:** Erwachsene 2,00 €, Kinder unter 18 Jahre 1,50 €, Senioren/Behinderte 1,00 €, Kinder unter 10 Jahre frei**Info:** 02445 911250


Bauunternehmung
Manfred Hermanns Maurermeister

Fachbetrieb für:

- ★ Maurer- und Betonbauarbeiten
- ★ Altbaurenovierung
- ★ Bauwerksabdichtung
- ★ Kleinkläranlagen
- ★ Kanal-TV-Inspektion
- ★ Dichtheitsprüfung

Meisterhaft
ausgezeichnete Handwerkskunst

Sievertstraße 25
53937 Harperscheid
Tel. 02485/1246

info@hermanns-bauunternehmung.de
www.hermanns-bauunternehmung.de

Karneval im Stadtgebiet Schleiden

Januar

Sonntag, 04.01.2015

Prinzenproklamation des Jugendprinzenpaares Schleiden

Veranstalter: KG blau weiß Schleiden 1977 e.V.

Ort & Uhrzeit: Schleiden, Mensa städt. Realschule, ab 14:11 Uhr

Info: nonie.eifel@t-online.de

Freitag, 23.01.2015

Männerfreitag der KG de Morhahne

Ein Freitag nicht nur für Männer (Es spielt Sonderangebot)

Veranstalter: KG rot-weiß de Morhahne

Ort & Uhrzeit: Herhahn, Bürgerhaus, 20:30 Uhr

Kosten: frei

Info: atopo@web.de

Kostümsitzung der KG Olefer Jecken e.V. Schleiden

Jeckes-Karnevalistisches-Musikalisches Programm. In der diesjährigen Kostümsitzung geht es zurück in die 70er Jahre. Ilja Richters - Disco!

Veranstalter: KG Olefer Jecken e.V. Schleiden

Ort & Uhrzeit: Oberhausen, Dorfgemeinschaftssaal, Trierer Straße, 19:33 Uhr

Kosten: 13,00 €

Info: 0177 3667831

Samstag, 24.01.2015

Große Sitzung der KG blau weiß Schleiden 1977 e.V.

Veranstalter: KG blau weiß Schleiden 1977 e.V.

Ort & Uhrzeit: Schleiden, Aula der Hauptschule (Schulzentrum am Mühlenberg), ab 19:00 Uhr

Info: nonie.eifel@t-online.de

Kappensitzung in Dreiborn

Veranstalter: Vereinsbund Dreiborn

Ort & Uhrzeit: Dreiborn, Saal Hilgers, 19:33 Uhr

Kosten: 12,00 €, Kartenvorverkauf in der Gaststätte Kaspar am 10.01.2015 um 20:00 Uhr

Info: info@vereinsbund-dreiborn.de

Sonntag, 25.01.2015

Kappensitzung in Dreiborn

Veranstalter: Vereinsbund Dreiborn

Ort & Uhrzeit: Dreiborn, Saal Hilgers, 16:11 Uhr

Kosten: 12,00 €, Kartenvorverkauf in der Gaststätte Kaspar am 10.01.2015 um 20:00 Uhr

Info: info@vereinsbund-dreiborn.de

Kindersitzung der KG Olefer Jecken e.V.

Veranstalter: KG Olefer Jecken e.V. Schleiden

Ort & Uhrzeit: Oberhausen, Dorfgemeinschaftssaal, Trierer Straße, 14:11 Uhr

Kosten: frei

Info: 0177 3667831

Samstag, 31.01.2015

Sitzung für Senioren und Menschen mit Handicap

Veranstalter: KG blau weiß Schleiden 1977 e.V.

Ort & Uhrzeit: Schleiden, Mensa städt. Realschule, ab 14:11 Uhr

Info: nonie.eifel@t-online.de

Große Kostümsitzung der KG de Morhahne

Veranstalter: KG de Morhahne

Ort & Uhrzeit: Herhahn, Bürgerhaus, 19:30 Uhr

Kosten: 9,00 €

Info: atopo@web.de, 02444 914692

Karnevalssitzung in Oberhausen

Wie in jedem Jahr findet auch in 2015 wieder eine traditionelle Karnevalssitzung in Oberhausen statt. Dabei erwartet das Publikum ein buntes Programm aus Tanz, Musik, Humor und viel Spaß!

Veranstalter: Löschgruppe Oberhausen

Ort & Uhrzeit: Oberhausen, Dorfsaal, Trierer Str., 19:00 Uhr

Kosten: 14,00 €

Info: 02445 1544

Februar

Sonntag, 01.02.2015

Kindersitzung in Schleiden

Veranstalter: KG blau weiß Schleiden 1977 e.V.

Ort & Uhrzeit: Schleiden, Mensa städt. Realschule, ab 14:11 Uhr

Info: nonie.eifel@t-online.de

Kindersitzung in Gemünd

Veranstalter: KG Rot Weiß Gemünd

Ort & Uhrzeit: Gemünd, Kurhaus, großer Kursaal, 14:00 Uhr

Info: cl.lenzen@gmx.de

Kindersitzung in Dreiborn

Veranstalter: Vereinsbund Dreiborn

Ort & Uhrzeit: Dreiborn, Saal Hilgers, 14:11 Uhr

Kosten: 5,00 € für Erwachsene

Info: info@vereinsbund-dreiborn.de

Freitag, 06.02.2015

Prinzentreffen der Ringgemeinschaft AKS

Veranstalter: Ringgemeinschaft Altkreis Schleiden

Ort & Uhrzeit: Dreiborn, Saal Hilgers, 19:33 Uhr

Kosten: frei

Info: info@vereinsbund-dreiborn.de

Samstag, 07.02.2015

Große Prunk- und Kostümsitzung in Gemünd

Veranstalter: KG Rot Weiß Gemünd

Ort & Uhrzeit: Gemünd, Kurhaus, großer Kursaal, Einlass 19:00 Uhr

Info: cl.lenzen@gmx.de

Sonntag, 08.02.2015

Kindersitzung der KG de Morhahne

Veranstalter: KG de Morhahne

Ort & Uhrzeit: Herhahn, Bürgerhaus, 14:11 Uhr

Kosten: frei

Info: atopo@web.de, 02444 914692

Donnerstag, 12.02.2015

Möhneball in Gemünd

Veranstalter: KG Rot Weiß Gemünd

Ort & Uhrzeit: Gemünd, Festzelt auf dem Marienplatz, Beginn 16:00 Uhr

Kosten: 8,00 €

Info: cl.lenzen@gmx.de

Freitag, 13.02.2015**Karnevalsumzug in Ettelscheid**

Der Zugweg ist die Ortsdurchgangsstraße Ettelscheid, die anschließende „After Zoch Party“ findet im Pfadfinderheim Ameisenhardt statt.

Ort & Uhrzeit: Ettelscheid, 14:11 Uhr

Kosten: frei

Samstag, 14.02.2015**Karnevalszug in Schleiden**

Anschließende Zugauflösung an der Aula der Hauptschule (Schulzentrum am Mühlenberg)

Veranstalter: KG blau weiß Schleiden 1977 e.V.

Ort & Uhrzeit: Schleiden, ab 14:11 Uhr

Info: nonie.eifel@t-online.de

Kinderdisco mit Uwe Reetz in Gemünd

Veranstalter: KG Rot Weiß Gemünd

Ort & Uhrzeit: Gemünd, Festzelt auf dem Marienplatz, Beginn 16:00 Uhr

Kosten: Kinder 2,00 €, Erwachsene 4,00 €

Info: cl.lenzen@gmx.de

Kostümball-Party in Dreiborn mit Prämierung

Veranstalter: Vereinsbund Dreiborn

Ort & Uhrzeit: Dreiborn, Saal Hilgers, 20:11 Uhr

Kosten: 6,00 €, bis 21.00 Uhr ermäßigter Eintritt 3,00 €

Info: info@vereinsbund-dreiborn.de

Kostümball der KG de Morhahne

Veranstalter: KG de Morhahne

Ort & Uhrzeit: Herhahn, Bürgerhaus, 20:30 Uhr

Kosten: frei

Info: atopo@web.de, 02444 914692

Sonntag, 15.02.2015**Karnevalsumzug der KG de Morhahne**

Die anschließende „After Zoch Party“ findet im Bürgerhaus in Herhahn statt.

Veranstalter: KG de Morhahne

Ort & Uhrzeit: Herhahn, 14:11 Uhr

Kosten: frei

Info: atopo@web.de, 02444 914692

„Jugend in der Bütt“ in Dreiborn

Veranstalter: Vereinsbund Dreiborn

Ort & Uhrzeit: Dreiborn, Saal Hilgers, 19:33 Uhr

Kosten: 6,00 €

Info: info@vereinsbund-dreiborn.de

Montag, 16.02.2015**Rosenmontagszug in Dreiborn**

Zugweg: Burgauel, Burgstraße, Hagefeld, Oberstraße bis Kirche. Die anschließende „After Zoch Party“ findet im Saal Hilgers statt.

Veranstalter: Vereinsbund Dreiborn

Ort & Uhrzeit: Dreiborn, 14:11 Uhr

Kosten: frei

Info: info@vereinsbund-dreiborn.de

Rosenmontagszug in Gemünd

Der anschließende Rosenmontagsball (111% Karnevalsfete) findet im Festzelt statt.

Veranstalter: KG Rot Weiß Gemünd

Ort & Uhrzeit: Gemünd, Festzelt auf dem Marienplatz, 14:00 Uhr

Kosten: 5,00 €

Info: cl.lenzen@gmx.de



Jugendfeuerwehrtag der Feuerwehr Gemünd

Kinder schlüpfen in die Rolle eines Feuerwehrmanns/einer Feuerwehrfrau



Einmal selbst in die Rolle eines Feuerwehrmanns oder einer Feuerwehrfrau zu schlüpfen, ist für viele Kinder ein Traum. Beim jüngsten Aktionstag der Jugendfeuerwehr Gemünd wurde dieser nun für zahlreiche Interessenten Wirklichkeit. Unter Anleitung erfahrener Einsatzkräfte konnten die Jugendlichen dabei nicht nur unterschiedliche Ausrüstungsgegenstände und Einsatzfahrzeuge der Wehr kennenlernen, sondern auch einem richtigen Feuer zu Leibe rücken. Dabei kam zwar kein richtiger Schlauch zum Einsatz, aber immerhin ein waschechter Feuerlöscher, mit dem

es die lodernden Flammen aus einer gasbetriebenen Übungsanlage zu bekämpfen galt. Schauübungen und mehrere Stationen, an denen mit hydraulischen Rettungsgeräten Geschicklichkeitsübungen absolviert werden mussten, rundeten das Veranstaltungsprogramm ab.

Für Jugendwart Daniel Laux war der Aktionstag ein voller Erfolg: „Wir konnten den Jugendlichen unsere Arbeit näher bringen und bei manchen sogar das Interesse für eine Mitgliedschaft in der Jugendfeuerwehr wecken.“ Im zweiwöchigen Rhythmus, je-

weils montags zwischen 18:00 und 20:00 Uhr, finden die Ausbildungsdienste statt. Mitmachen können Kinder und Jugendliche ab dem 10. Lebensjahr. Sie erhalten sogar eine eigene Uniform mit Helm und Handschuhen.

Doch nicht nur der Umgang mit der Feuerwehrtechnik steht im Mittelpunkt bei der Jugendfeuerwehr. Auch Schwimmbadbesuche, Nachtwanderungen und Zeltlager dürfen im Ausbildungsplan nicht fehlen. Im kommenden Jahr ist sogar ein „Berufsfeuerwehrwochenende“ geplant, bei dem die Jugendlichen einen

richtigen Wachbetrieb im Feuerwehrgerätehaus simulieren und dabei auch mehrere unerwartete Einsatzübungen meistern werden. Wer Lust hat, sich einen Eindruck von der Jugendfeuerwehr zu machen, kann jederzeit an einem der Übungsdienste teilnehmen. Die Termine sowie ein Kontaktformular finden Sie unter www.feuerwehr-gemuend.de. ■

Info

Feuerwehr Gemünd
www.feuerwehr-gemuend.de

Neu: „Sibirische Odyssee“

Ein Schleidener im Ersten Weltkrieg in Russischer Kriegsgefangenschaft!

Das Geschichtsforum Schleiden e.V. stellt mit seiner ersten Veröffentlichung die Erinnerungen des Schleideners Paul Fesenmeyer an die fünfjährige Kriegsgefangenschaft in Sibirien vor.

Nur wenige Tage war der 1893 geborene Schleidener Theologiestudent Paul Fesenmeyer an der Front, als er 1915 in russische Kriegsgefangenschaft geriet und in verschiedenen Lagern in Sibirien interniert wurde. Dort blieb er bis zum Frühjahr 1920. In der Zeit be-

obachtete der Kriegsgefangene die Veränderungen außerhalb und innerhalb des Lagers präzise: Zwei Revolutionen und ein Bürgerkrieg erschütterten Russland, aus dem ehemaligen Zarenreich wurde der Sowjetstaat. Die erhaltenen schriftlichen Erinnerungen Fesenmeyers an die fünfjährige Kriegsgefangenschaft einschließlich seiner Beobachtungen und Befunde im Hinblick auf die politischen Umwälzungen wurden eingeleitet und kommentiert von Franz Albert Heinen. Das Buch kann zum Preis von 17,00 € in der Sleidanus-Apo-

theke in Schleiden, Blumenthalerstraße 19 sowie in der Gemünder Ventalis-Apotheke, Aachener Straße 8, erworben werden. Im Internet ist auf der Seite des Geschichtsforums eine Bestellung gegen Vorkasse möglich: www.geschichtsforumschleiden.de. Außerdem ist das Buch bei allen Vereinsmitgliedern erhältlich. ■

Info

Geschichtsforum Schleiden e.V.
www.geschichtsforumschleiden.de



„Tag der offenen Tür“

Schleidener Schüler herzlich willkommen an der Gemeinschaftshauptschule Hellenthal



Samstag, 10. Januar 2015 ·
8:20 Uhr bis 12:00 Uhr · Hel-
lenthal · Hauptschule

Wenn Sie eine Schule suchen, die Ihr Kind individuell und wertschätzend fördert, dann besuchen Sie doch einfach mal die Gemeinschaftshauptschule Hellenthal und lernen Sie unser Konzept kennen. Am 10. Januar 2015 stehen die Türen der Klassenzimmer für Sie und Ihre Kinder offen. In der Zeit von 8:20 Uhr bis 12:00 Uhr können Sie den Unterricht in verschiedenen Fächern begleiten und das Gelände der Hauptschule erkunden. Gerne steht die Schulleitung für Gespräche zur Verfügung.

Mit dem Beschluss des Stadtrates Schleiden über die Auflösung der Hauptschule Schleiden ab dem Sommer 2015, haben sich viele Schleidener Schülerinnen und Schüler ab dem Schuljahr 2015/2016 für den Hauptschulstandort Hellenthal entschieden. Diese Schüler und auch die Grundschüler aus dem Stadtgebiet Schleiden sind herzlich willkommen, sich



vor Ort ein Bild über unsere Schule zu machen.

Um mit dem bestmöglichen Abschluss eine gute berufliche Entwicklung oder schulische Weiterbildung zu erreichen, führen wir Ihr Kind durch vielfältige Förderangebote. Schwer-

punkte unserer pädagogischen Arbeit sind:

- Eine solide Schulbildung
- Eine intensive Berufsorientierung und Berufsberatung in Kooperation mit ortsansässigen Firmen
- Umfassende Kenntnisse in

Englisch

- Besondere Förderung von Jungen und Mädchen in speziellen Wahlpflichtunterricht-Kursen
- Die Arbeit mit dem PC in modern ausgestatteten Computerräumen
- Selbstlernzentrum und Schülerbücherei
- Vielfältige Projekte
- Zertifizierte Nationalparkschule

Zusätzlich bieten wir Ihnen über den Förderverein eine ganztägige Betreuung von Montag bis Donnerstag in der Zeit von Schulschluss bis 15:45 Uhr mit Mittagessen und Hausaufgabenhilfe an. Wir heißen Sie zum „Tag der offenen Tür“ am 10. Januar 2015 herzlich willkommen. ■



Wir wünschen unseren Kunden alles Gute für das neue Jahr 2015 und bedanken uns für das entgegengebrachte Vertrauen!



**AUTOHAUS
KÖTH**

53937 Schleiden-
Harperscheid
Inh. Willi Köth eK
Telefon 02485-435
info@autohaus-koeth.de
www.autohaus-koeth.de

Info

Gemeinschaftshauptschule
Hellenthal
Kalberbenden 14
53940 Hellenthal
Telefon 02482 2224
ghshellenthal@t-online.de
www.ghs-hellenthal.de

„Tag der offenen Tür“

Die Realschule Schleiden präsentiert sich



Die Experimente im Chemieraum fanden großes Interesse

Mit den Worten: „Wir sind heute eine offene Schule, die sich Ihnen mit all ihren Aktivitäten und vor allem ihrer Atmosphäre präsentieren möchte“, eröffnete Schulleiterin Birgit Barreilmeyer den „Tag der offenen Tür“ am Nikolaustag in Schleiden. Den Anfangspunkt vor ihrer Ansprache hatten ca. 190 Schülerinnen und Schüler der Klasse 5,6 und 7 mit ihrer eindrucksvollen Aufführung des extra für den Tag eingeübten Cup-Songs gesetzt, für den sie verdienten Applaus erhielten.

Bis auf den letzten Platz gefüllt war die Mensa der Städtischen Realschule am 6. Dezember, an dem die Grundschüler der umliegenden Schulen zusammen mit ihren Eltern einen Blick hinter die Kulissen der Schule werfen konnten. Neben Unterricht in unterschiedlichen Fächern gab es zahlreiche Aktivitäten und Mitmachaktionen, die reges Interesse fanden.

Experimentiert wurde in der Chemie, Biologie und Physik, bei den Musikern stand das Karaoke-Singen hoch im Kurs,

Weihnachtsschmuck wurde im Kunstraum gebastelt und die Welt mit Hilfe von unterschiedlichen Gewürzen in Gedanken durchreist. Neben den Unterrichtsfächern zeigten sich auch die AGs der Schule, beispielsweise spielte die Theater AG Auszüge aus dem aktuellen Stück, die Gitarren AG bot Live-Musik, die Hauswirtschafts AG verkaufte selbstgebackene Plätzchen und die Kunst AG präsentierte ihre Werke.

Die Liste der Aktivitäten ließe sich noch beliebig erweitern – da jedoch am 6. Dezember Nikolaustag war, stand noch ein besonderer Programmpunkt auf der Liste. Im Raum A1 8 konnte Nikolauspost versendet werden, was viele Kinder dazu nutzten, ihre Wünsche für das Weihnachtsfest zu versenden.

Wir danken ganz herzlich für das rege Interesse an unserer Schule und hoffen zusammen mit Euren Eltern darauf, dass einige der Wünsche, die Ihr an den Nikolaus gesendet habt, in Erfüllung gegangen sind! ■

Realschule Schleiden- ganz real die richtige Schulwahl

In guter Atmosphäre miteinander und voneinander lernen.



Was uns wichtig ist und ausmacht:

- umfassende Bildung und Förderung von theoretischen und praktischen Kenntnissen
- enge Zusammenarbeit zwischen Elternhaus und Schule
- Förderung von Neigungen in der Differenzierung ab Klasse 7: Französisch, Naturwissenschaften, Sozialwissenschaften und Kunst
- Vermittlung von Werten durch gutes soziales Miteinander und Engagement
- breit gefächertes Angebot an AGs, z. B. Theater, Kunst, Musik, Sport und an Betreuung, z. B. in der Hausaufgabenbetreuung
- Ganztagsbetreuung von Montag-Donnerstag bis 15.30 Uhr mit Mittagessen in der Mensa
- intensive Berufswahlvorbereitung

Anmeldungen: 30.01.2015 von 13.00 bis 17.00 Uhr
31.01.2015 von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr
02. bis 06.02.2015 von 8.00 bis 13.00 Uhr (keine Termine erforderlich)

Bitte mitbringen: Zeugnis mit Empfehlung, Kopie der Geburtsurkunde, 3 Passbilder und Anmeldeschein 4-fach

Kontakt: Ruppenberg, 53937 Schleiden, Tel. 02445/7138,
Infos unter: www.realschule-schleiden.de

Projekt „Schulsong“

Ein Lied für die Realschule Schleiden



Übergabe unserer Schulsong CD an die Schulministerin Frau Löhrmann auf der Schülergenossenschaftsmesse in Düsseldorf

Ein Lied für Malmö – so lautete das Motto des Grand-Prix de Chanson im Mai 2013. Im gleichen Zeitraum, zum 50jährigen Schuljubiläum der Städtischen Realschule Schleiden, entstand der Schulsong „Fünfzig Jahre sind noch lange nicht genug“ aus der Feder und als Komposition von Martin Oppermann, Lehrer an der Realschule in Schleiden.

Eigentlich nur als Beitrag für die offizielle Eröffnungsfeier gedacht, fand das kleine Lied solche Zustimmung, dass sich die Realschule Schleiden entschloss, den Song ganz professionell als CD aufzunehmen. Angeregt hat dieses Projekt Realschuldirektor a. D. Alois Sommer, der den Songschreiber Martin Oppermann immer wieder darauf ansprach, dass dieses Lied „doch als Tondokument erhalten“ bleiben müsse.

Die Aufnahmen erfolgten im Mai 2014 im Tonstudio und mit Hilfe von Uwe Reetz in Golbach. Teilnehmer des „Projektes Schulsong“ waren Schülerinnen und Schüler aus den damaligen Klassenstufen 6 bis 10: Alina Claßen, Laura Dederichs, Melina Kilic,

Cindy Kirfel, Sammy Kiss, Noah Klinkhammer, Kerstin Neusteder, Jessica Offermans, Nele Sommer und Lehrer Martin Oppermann.

lerinnen und Schüler dem pensionierten Schulleiter ein Exemplar der Schulsong CD – natürlich von den Künstlern selbst signiert.



CD-Cover des Schulsongs

Als Dank für die Anregung durch Herrn Sommer überreichten Herr Oppermann und beteiligte Schü-

Auch Schulministerin Silvia Löhrmann erhielt eine Aufnahme des Schulsongs. Die

Schülergenossenschaft der Realschule Schleiden traf auf „ihre“ Ministerin, als sie ihr Projekt in Düsseldorf im Rahmen der Schülergenossenschafts-Messe vorstellte und schenkte ihr – im Vorgriff auf Weihnachten – eine CD.

Verkauft wird die CD für 4,00 € in der Realschule Schleiden. Vielleicht wird sie sich ja auch unter dem einen oder anderen Weihnachtsbaum wiederfinden. ■

**BESTATTUNGEN
BECKER**

Bestattungen auf allen Friedhöfen
in allen Orten im In- und Ausland.

In Ihrer Nähe:

SITIG KALLER STR. 39	KALL BAHNHOFSTR. 22
SCHLEIDEN AM MARKT 9	GEMÜND HERM-KATTW.-PLZ 4

Sammelruf 02441-

911010

www.bestattungen-becker.de
Email: bestattung-becker@t-online.de

„Tag der offenen Tür“

Das Städtische Gymnasium Schleiden öffnete Türen und öffnet Perspektiven



Die Vielfalt der Bildung erlebten am Tag der offenen Tür am Städtischen Gymnasium Kleine und Große. Im ganzen Gebäude konnte man auf Entdeckungstreise gehen, vom Keller bis zum 4. Stockwerk mit Blick über die Stadt waren alle Fächer und Projekte präsent. Besonders beliebt war die Stempeljagd durch die Schule. Grundschüler durften überall mitmachen: sie druckten mit Linoldruck in Kunst eigene Lesezeichen, lebten in Latein wie die alten Römer mit riesigen Wurfmaschinenmodellen, aber auch Schriftrollen, sie erlebten die frisch geschlüpften Küken und durften in Chemie mit Kerzenwachs experimentieren – natürlich mit Schutzbrille versehen, wie es die Sicherheit vorschreibt. In der Sporthalle durften alle sich im Großstadt-Parcour und natürlich an der Kletterwand versuchen.

So viel Erleben macht hungrig, und so wurde den frisch gebackenen Waffeln, Crêpes und der Pizza fleißig zugesprochen, die die Q1 bereitet hatte. In der Aula kamen Augen und Ohren bei der Dramatisierung der „Waage der Baleks“ durch den Kurs Darstellen und Gestalten und bei Geigen und Klaviersoli sowie dem beliebten Cup-Song zu ihrem Recht. Im Eingang des Gymnasiums befand sich eine Mathe-Landschaft, die das von vielen als schwierig empfundene

Fach ganz real werden ließ. Bei Knochenbau und Brücken-Bau stellte sich schnell heraus, dass Mathe gar nicht so unpraktisch ist. (Bild) In Französisch durfte man Eiffel-

türme basteln und Kreuzworträtsel lösen, die Physik lud zum spannenden (im wahrsten Sinne des Wortes) Experimentieren ein. Groß und Klein entdeckten Deutsch-

land am interaktiven Whiteboard und reisten so hochmodern durch die Geographie.

Auch ernste Themen wurden präsentiert. In Powerpoint Präsentationen im Fach Politik zeigten die Schülerinnen und Schüler, dass sie sich von Erwachsenen und Politikern „Zeit zum Umdenken“ wünschen: Tierversuche, artgerechte Tierhaltung, aber auch Gesundheitsthemen wie die Seuche Ebola erarbeiteten sich die Schülerinnen und Schüler selbstständig und erklärten sie den Besuchern. Die fast 150-jährige Geschichte der eigenen Schule steht im Mittelpunkt des Geschichtskurses für die Klassen 7 und 8: Im letzten Jahr erforschten die jungen Historiker die ehemaligen jüdischen Schüler und deren Schicksal in der Nazi-Zeit, im diesjährigen Differenzierungskurs ist es der Erste Weltkrieg und die Erziehung in dieser Zeit. Die ersten Ergebnisse können über den Tag der offenen Tür hinaus in einer Ausstellung mit dem Titel „Hurra, es ist Krieg? Das SGS im ersten Weltkrieg“ im Eingangsbereich des Gymnasiums noch bis Ende Januar besichtigt werden. Die Grundschülerinnen und Grundschüler erhielten am Schluss für ihre „Stempelkarten“ noch einen Schlüsselanhänger, denn das Städtische Gymnasium öffnet eben nicht nur symbolisch Türen zu guter Bildung! ■

Anmeldung

Schuljahr 2015/2016

Städtisches Gymnasium Schleiden

für das 5. Schuljahr und die
Einführungsphase (Jg. 10) der Oberstufe:
Freitag, 30.01.2015, bis Freitag, 06.02.2015

Termine für Anmeldegespräche sollen möglichst frühzeitig über das Sekretariat der Schule vereinbart werden, um Wartezeiten zu vermeiden.



Anmeldezeiten:			
Freitag,	30.01.2015,	-----	14:00 - 18:00 Uhr
Samstag,	31.01.2015,	09:00 - 13:00 Uhr	-----
Montag,	02.02.2015,	09:00 - 13:00 Uhr	und 14:00 - 18:00 Uhr
Dienstag,	03.02.2015,	09:00 - 13:00 Uhr	und 14:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch,	04.02.2015,	09:00 - 13:00 Uhr	und 14:00 - 18:00 Uhr
Donnerstag,	05.02.2015,	09:00 - 13:00 Uhr	und 14:00 - 18:00 Uhr
Freitag,	06.02.2015,	09:00 - 13:00 Uhr	und 14:00 - 18:00 Uhr

Zur Anmeldung werden benötigt:
Geburtsurkunde / Familienstammbuch; Halbjahreszeugnis Kl. 4 und Versetzungszeugnis Kl. 3, Meldefomulare der Grundschule; 2 Passfotos

Weitere Informationen zur Anmeldung gibt es auf der Homepage des Städtischen Gymnasiums Schleiden:

www.gymnasium-schleiden.de

Dort können auch unsere Broschüren mit aktuellen Informationen zum pädagogischen Profil der Schule, zum Konzept der individuellen Förderung und zu den vielfältigen Angeboten am SGS heruntergeladen werden.

Städtisches Gymnasium Schleiden
Blumenthaler Straße 7 - 53937 Schleiden
Tel.: 02445/911230 - Email: sgs.sle@t-online.de

Küken in der Schule

Die heimlichen Stars des Städtischen Gymnasiums Schleiden



Nur der Schnabel ist zu sehen

Das Projekt ist zwar im Biologie-Unterricht der Klasse 5 im Lehrplan enthalten, aber so real das zu erleben, diese Idee entstand gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern, so berichtet Biologielehrerin Beate Slany. Gleichzeitig war die Idee aufgekommen, das Projekt am Tag der Offenen Tür vorzustellen. Nach Absprache mit der Schulleitung und dem Kreisveterinäramt Euskirchen aus hygienischen und Tierschutzgründen stand dem Kükenprojekt nichts mehr im Wege.

Am 3. November 2014 holte Frau Slany 13 Eier beim Bio-Bauern aus Nonnenbach (wohin die Jung-hühner übrigens auch zurückkehren werden), die am 4. November 2014 in den Brutautomat im Bio-Vorbereitungsraum gelegt

wurden. In der Woche wurden die Eier pro Tag drei – bis viermal von Schülern gedreht, am Wochenende übernahmen zwei Kollegen den „Drehdienst“.

Am Morgen des 25. November 2014 piepste es aus den noch geschlossenen Eiern verheißungsvoll, wenige Stunden später zeigten sich die ersten Löcher, durch die schon Schnäbelchen erkennbar waren.

Am 21. Tag (Mo, 25. November 2014) schlüpfte das erste Küken gegen 15:30 Uhr! Ab 19:00 Uhr bezogen drei Schüler (David Günther, Julian Weber, Leon Radschibaiev, Kl. 5b), zwei Oberstufen-Schülerinnen (Daniela Baier, Betty Koller) und die Bio-Lehrerin Beate Slany mit Schlafsäcken und Iso-Matten in den Räumen der



Flauschige Gesellschaft

Biologie Position. Der Kollege Carsten Schlott leistete ebenfalls stundenweise „Hebammendienst“. Darüber hinaus kamen weitere Schüler gucken, ob die anderen auch alles richtig machten! Am selben Abend und in der Nacht bekam das erste Küken, das schwarz ist, gelb-flauschige Gesellschaft – drei weitere waren geschlüpft. Im Laufe des Dienstag schlüpften unter dauernder Schülerbeobachtung zwei weitere aus ihren Eiern. Das letzte erblickte in der Nacht zu Mittwoch unter fotografischem Beschuss von Herrn Schlott das Licht der Wärmelampe im Bio-Vorbereitungsraum.

Spätestens nachdem alle Küken geschlüpft waren, fanden alle, wirklich ALLE Schülerinnen und Schüler mindestens einmal Gele-

genheit, sich die Tiere anzusehen, sich über sie zu freuen und ihnen Namen zu geben, wie z.B. Frederick, Calimero, Speedy, Sleepy und so weiter!

Am Tag der Offenen Tür am Freitag hatten dann auch die Viertklässler der umliegenden Grundschulen und ihre Eltern Gelegenheit, die frisch geschlüpften Küken zu beobachten und im Vorführunterricht des Faches Biologie die Entwicklung eines Eis zum Huhn kennenzulernen. Neben der Entwicklung des Hühnchens im Allgemeinen wurde hier auch die artgerechte Haltung von Nutztieren thematisiert

Text: Beate Slany
Fotos: Carsten Schlott,
SGS Schleiden

Informationsabend
Das Städtische Gymnasium Schleiden
-
die weiterführende Schule mit einem soliden Bildungsangebot

Donnerstag, 15. Januar 2015, 19:00 Uhr

Informationen und Gesprächsmöglichkeit für Eltern mit Fragen zur Wahl der weiterführenden Schule nach Klasse 4 der Grundschulen und Klasse 10 an Real- und Hauptschulen

Darüber hinaus können individuelle Beratungstermine auch zu anderen Zeiten telefonisch vereinbart werden!

Das SGS im Alltag erleben?
Ein Angebot für Real- und Hauptschüler

Real- und Hauptschüler (Kl. 10), die gerne Unterricht am Städtischen Gymnasium Schleiden im Alltagsbetrieb erleben möchten, laden wir in der Zeit vom 12.01.-23.01.2015 herzlich zu einem Unterrichtstag am SGS ein.

Begleitet von aktiven Schülerinnen und Schülern der Einführungsphase (EP) nehmt ihr am regulären Unterricht teil. Ihr könnt euch also ein eigenes Bild von den Realitäten an unserer Schule machen.

Termine sollen individuell vereinbart werden.
Anmeldungen: ab sofort unter 02445/911230
Ruft einfach an!

Wir gratulieren im Januar

Frau Agnes Nettersheim, Gemünd, Dreiborner Straße 10
zur Vollendung ihres 88. Lebensjahres am 01.01.2015

Frau Anna Larres, Schleiden, Vorburg 16
zur Vollendung ihres 93. Lebensjahres am 05.01.2015

Herr Hansjürgen Habeck, Gemünd, Buchenweg 5
zur Vollendung seines 79. Lebensjahres am 09.01.2015

Herr Wilhelm Fries, Oberhausen, Auf dem Acker 15
zur Vollendung seines 79. Lebensjahres am 10.01.2015

Frau Helga Rosenbaum, Gemünd, Brabantstraße 16
zur Vollendung ihres 75. Lebensjahres am 10.01.2015

Herr Matthias Jansen, Olef, Oswald-Matheis-Straße 26
zur Vollendung seines 75. Lebensjahres am 12.01.2015

Herr Dietrich Gülicher, Scheuren, Scheuren 50
zur Vollendung seines 76. Lebensjahres am 15.01.2015

Frau Anna Elisabeth Schumacher, Gemünd, Dreiborner Weg 12
zur Vollendung ihres 84. Lebensjahres am 15.01.2015

Herr Bruno Lübbering, Gemünd, Kurparkstraße 3
zur Vollendung seines 78. Lebensjahres am 16.01.2015

Herr Peter Schmidt, Gemünd, Tannenweg 17
zur Vollendung seines 77. Lebensjahres am 16.01.2015

Frau Marie Alheit, Gemünd, Dürener Straße 12
zur Vollendung ihres 91. Lebensjahres am 18.01.2015

Herr Anton Dederichs, Gemünd, Maisbergstraße 30
zur Vollendung seines 83. Lebensjahres am 21.01.2015

Frau Anna Schorn, Gemünd, Schoellerstraße 11
zur Vollendung ihres 92. Lebensjahres am 22.01.2015

Herr Jakob Schnitzler, Olef, Oleftal 37
zur Vollendung seines 74. Lebensjahres am 23.01.2015

Herr Franz Josef Heinen, Harperscheid, Harperscheid 42
zur Vollendung seines 76. Lebensjahres am 24.01.2015

Frau Anna Schollenberg, Gemünd, Zum Wehr 7
zur Vollendung ihres 79. Lebensjahres am 25.01.2015

Frau Gerda Böttcher, Oberhausen, Weierstraße 19
zur Vollendung ihres 82. Lebensjahres am 31.01.2015

Wir gratulieren im Februar

Frau Anneliese Kehren, Gemünd, Maisbergstraße 28
zur Vollendung ihres 81. Lebensjahres am 01.02.2015

Frau Wilhelmine Kesper, Schleiden, Vorburg 16
zur Vollendung ihres 81. Lebensjahres am 01.02.2015

Frau Dorothea Göbgen, Gemünd, Bruchstraße 29
zur Vollendung ihres 81. Lebensjahres am 02.02.2015

Herr Fritz Hardies, Schleiden, Karl-Kaufmann-Straße 25
zur Vollendung seines 80. Lebensjahres am 02.02.2015

Frau Elisabeth Hupp, Schöneseeff, Hellenthaler Straße 18
zur Vollendung ihres 82. Lebensjahres am 03.02.2015

Herr Rudolf Kehren, Gemünd, Maisbergstraße 28
zur Vollendung seines 86. Lebensjahres am 03.02.2015

Herr Hans-Dieter Kaiser, Schleiden, Reidtmeisterstraße 10
zur Vollendung seines 72. Lebensjahres am 04.02.2015

Herr Alojzj Vognin, Gemünd, Neustraße 11
zur Vollendung seines 86. Lebensjahres am 08.02.2015

Herr Dr. Johannes Konigorski, Olef, Drosselweg 19
zur Vollendung seines 82. Lebensjahres am 09.02.2015

Frau Karin Leutheuser, Bronsfeld, Bronsfeld 1
zur Vollendung ihres 70. Lebensjahres am 09.02.2015

Herr Ewald Hupp, Nierfeld, Nierfeld 30
zur Vollendung seines 75. Lebensjahres am 10.02.2015

Frau Anne Hörnchen, Schleiden, Sievertsstraße 2
zur Vollendung ihres 86. Lebensjahres am 29.02.2015

www.schleiden.de

Beratungstage für Existenzgründer & Betriebe im Tourismus

Nordeifel Tourismus GmbH und STARTERCENTER NRW im Kreis Euskirchen bieten 2015 sechs Beratungstage für Existenzgründer/-innen und Betreibern von touristischen Betrieben an.

Der Tourismus hat für den Kreis Euskirchen und die Stadt Schleiden eine hohe regionalwirtschaftliche Bedeutung. Vor allem Besucher aus einem Umkreis von 200 km besuchen die attraktive Erlebnisregion Nordeifel mit dem Nationalpark Eifel, um hier ihren (Kurz-)Urlaub zu verbringen. Dies stärkt unseren Standortfaktor. Zahlreiche Arbeitsplätze werden dadurch geschaffen und bleiben ebenso in dieser Branche erhalten. Die Nordeifel

Tourismus GmbH und die Struktur- & Wirtschaftsförderung des Kreises Euskirchen möchten „Hand in Hand“ die Wirtschaftsbranche Tourismus weiter ausbauen und bieten auch im Jahr 2015 wieder sechs Beratungstage für touristische Betriebe an.

Die Zielgruppen für die Beratungstage sind:

- Haus- und Wohnungseigentümer/-innen, die in Zukunft überleben, Wohnraum an Gäste zu vermieten
- Hotel-, Restaurant- und Pensionsinhaber/-innen, die ihren Betrieb an einen Nachfolger übergeben möchten

- Existenzgründer/-innen die ein Hotel, eine Pension oder ein Restaurant übernehmen möchten
- Bestehende Gastronomie- und Übernachtungsbetriebe, die Beratungsbedarf hinsichtlich Vermarktung, Qualitätsmanagement und Weiterbildung haben.

Die Beratungstage finden am 19. Februar, 16. April, 12. Juni, 13. August, 1. Oktober und am 3. Dezember jeweils von 9:00 Uhr bis 16:00 Uhr in der Geschäftsstelle der Nordeifel Tourismus GmbH im Bahnhof Kall (linker Seitenflügel) statt. Eine Anmeldung für die rund einstündige Einzelsprechstunde ist

erforderlich. Weitere Informationen liefert ein Flyer, der kostenlos bei der Nordeifel Tourismus GmbH, dem Nationalpark-Tor Gemünd, dem STARTERCENTER NRW im Kreis Euskirchen sowie auf www.nordeifel-tourismus.de angefordert werden kann. ■

Info und Anmeldung

Nordeifel Tourismus GmbH
Bahnhofstr. 13, 53925 Kall
Telefon: 02441 99457-0
schmidder@nordeifel-tourismus.de
www.nordeifel-tourismus.de

Tagungshotel Eifelkern als familienfreundlicher Arbeitgeber ausgezeichnet



Das ein Hotel mit Schichtbetrieb und Arbeit an Sonn- und Feiertagen auch als Arbeitgeber familienfreundlich sein kann, beweist das Tagungshotel Eifelkern in Schleiden.

„Die Menschen sind das Wichtigste! Die Hardware hat schließlich jeder und die kann man notfalls ersetzen, aber die Mitarbeiter sind diejenigen, die den Erfolg unseres Tagungshotels tragen“, erklärt Inhaber Klaus Müller. Mit dieser gelebten Einstellung wurde das Tagungshotel Eifelkern als „Familienfreundlicher Arbeitgeber“ mit dem Qualitätssiegel der Bertelsmann-Stiftung ausgezeichnet. Die Zertifizierung zum familienfreundlichen Arbeitgeber durchlief während des laufenden Hotelbetriebs ein dreistufiges Verfahren. Die Prüfung setzt sich zunächst aus der Befragung von Arbeitgebern und Arbeitnehmern zusammen. In anonymisierten Fragebögen dürfen die Mitarbeiter sich zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf an ihrem Arbeitsplatz äußern, Positives und Negatives an die Prüferin zurück melden. Gleichzeitig erstellt der Arbeitgeber eine Selbsteinschätzung zur Familienfreundlichkeit seines Betriebes. Die Auswertung brachte durchweg positive Ergebnisse zutage. „100 Prozent der Mitarbeiter können ihren Arbeits-

ber jederzeit an andere Familien empfehlen“, berichtet die Prüferin. Planbare Dienstzeiten, verlässliche und transparente Dienstpläne sowie die bestmögliche Berück-

sichtigung der persönlichen Wünsche bescheinigten die Mitarbeiter dem Inhaberehepaar Klaus und Susanne Müller. Seit 22 Jahren führen sie das Tagungshotel

Eifelkern, inzwischen mit bis zu 50 Mitarbeitern in der Hauptsaison, davon allein 26 Festangestellten.

Wichtig im Umgang mit den Mitarbeitern sind letztendlich ein offenes Ohr und die Bereitschaft, Grenzen nicht wegzudiskutieren, sondern im Dialog auszuhandeln. Im Gespräch mit den Mitarbeitern werden Lösungen für die kleinen und großen Probleme des Alltags gesucht und gefunden. Keine Zeit mehr zu Hause zu kochen – kein Problem, denn im Tagungshotel Eifelkern dürfen sich auch die Mitarbeiter nach Dienstschluss etwas zu Essen aus der Küche mitnehmen. Hat die Mama noch nicht Feierabend obwohl die Schule wieder mal früher aus ist, darf ihr Sprössling sich ganz selbstverständlich die Zeit im Hotel vertreiben.

Klaus Müller weiß, dass es sich dabei letztlich um ein Geben und Nehmen handelt, denn „wenn dann ein wichtiger Termin ansteht, gehen unsere Leute für den Betrieb durchs Feuer“, erzählt er stolz. Gemeinsam mit seinen Mitarbeitern hat er für das Tagungshotel Eifelkern den Slogan „Eifel herzlich echt“ geprägt. Denn um bei den Gästen einen guten Eindruck zu hinterlassen, muss es echte Freude sein, die ankommt. ■

CARE

Mobiler Sozialer Dienst Kall

Inh. Martina Theisgen

Liebevoller Pflege...

...von Mensch zu Mensch!



Wir pflegen im Altkreis Schleiden

Telefon: 02441/44 44

Seminar „Ausbildung zum Qualitäts-Coach ServiceQualität Deutschland“ für Gastgeber in der Eifel



Marie von Ebner-Eschenbach: „Wer aufhört, besser werden zu wollen, hört auf, gut zu sein.“ Qualität ist nicht von der

Größe eines Unternehmens abhängig. Gerade die kleinen und mittelständischen Betriebe geben aufgrund ihrer Gesamtzahl oft den Ausschlag, wenn es um die Beurteilung der Qualität einer touristischen Region geht. „ServiceQualität Deutschland“ ist ein praxisnaher Einstieg in ein Qualitätsmanagement. Mit professioneller Dozentenunterstützung lernen die Teilnehmer dieses Seminars ihren Betrieb aus Kundensicht zu betrachten und Mängel aufzudecken. Das 1 1/2tägige Seminar findet vom

25. August 2015 bis zum 26. August 2015 statt. Veranstaltungsort ist das Carat Vitalhotel in Monschau.

Das Seminar kostet 295,00 € zzgl. MwSt. pro Teilnehmer, inklusive aller Tagungsgetränke, Kaffeepausen und einem Mittagessen am ersten Tag sowie einem Schulungsordner mit allen Unterlagen. Die Anmeldung ist unter <http://www.q-deutschland.de/seminarestufe1.html> möglich.

Das Seminar befähigt Sie zur

Beantragung der Zertifizierung als „Qualitätsbetrieb Stufe I“ der „ServiceQualität Deutschland“. Diese Zertifizierung ist ein Kriterium um Gastgeber der Regionalmarke EIFEL zu werden.

Info

Nordeifel Tourismus GmbH
Bahnhofstr. 13
53925 Kall
Telefon: 02441 99457-0
schmidder@nordeifel-tourismus.de
www.nordeifel-tourismus.de

Klimafitnessprogramm 2015 für touristische Einrichtungen

Ein Pilotprojekt der EnergieAgentur.NRW in Kooperation mit dem Naturpark Nordeifel und der Erlebnisregion Nationalpark Eifel für Ausflugs- und Freizeitziele in der Eifel.

Wer sich in der Freizeit erholen möchte, Sportaktivitäten unternimmt oder Sehenswertes in der Region entdecken möchte, findet in der Eifel unzählige Angebote. Und wer in der Region bleibt, statt den Kurztrip per Flugzeug zu buchen, hat schon viel für den Klimaschutz getan. Es geht aber noch besser. Denn Unternehmen, die ihre Geschäftsgrundlage langfristig sichern wollen, sollten sparsam mit Energie und anderen Ressourcen wirtschaften. Es gibt hier schon viele gute Ansätze: Hotels etwa achten auf ihren Energie- und Wasserverbrauch und Gastronomen kehren zur regionalen Küche zurück. Die Entwicklung hin zur klimafreundlichen Tourismusdestination Eifel hat insbesondere die Initiative „KlimaTour Eifel“ des Naturparks Nordeifel und seiner Projektpartner unterstützt (www.klimatour-eifel.de). Mit einem Bündel von Maßnahmen wie der Zertifizierung von klimafreundlichen Gastgebern und einem kostenfreien ÖPNV-GästeTicket werden die Einsparungen von CO₂-Emissionen im Tourismus gefördert.

Mit dem Klimafitnessprogramm für

Ausflugs- und Freizeitziele möchte die EnergieAgentur.NRW auch die Betreiber von Ausflugs- und Freizeitzielen mit ins Boot holen, für die bisher kein konkretes Angebot zum Klimaschutz vorliegt. Gemeinsam mit den Freizeiteinrichtungen entwickeln Energieexperten Lösungsansätze für eine Verbesserung der Energieeffizienz und somit auch der CO₂-Bilanz. Der Blick auf den Energieverbrauch ist dabei immer eng verbunden mit dem Blick auf die Kosten. Wenn beides stimmt, können die Teilnehmer

des Klimafitnessprogramms einen aktiven Beitrag zum Klimaschutz leisten und das nachhaltige Angebot in ihrer Region komplettieren.

Die Projektteilnehmer erhalten ein erprobtes Paket in Sachen Klimaschutz:

- kostenlose, individuelle Energieberatung durch die EnergieAgentur.NRW
- Förder-Check zur Ermittlung relevanter Förderprogramme
- optional: Erfassung des betrieblichen CO₂-Fußabdrucks

- Öffentlichkeitsarbeit über die EnergieAgentur.NRW und die regionalen Touristischen Arbeitsgemeinschaften, Marketing-Tools
- Vernetzung mit den klimabewussten Akteuren der Region
- Auszeichnung zum klimafreundlichen Ausflugs- und Freizeitziel

Angesprochen sind alle Akteure aus dem Freizeit und Tourismusbereich. Unternehmen und öffentliche Einrichtungen sind ebenso willkommen, wie Vereine oder Verbände, zum Beispiel:

- Freizeiteinrichtungen
- Museen, Schlösser und historische Attraktionen
- Bäder- und Wellnessbetriebe
- Schifffahrt, Liftbetreiber, Rodelbahnen etc.
- Gewerbe- und Handwerksunternehmen mit Gästebetrieb

Die Projektteilnahme ist kostenfrei.

Info

EnergieAgentur.NRW
Michael Müller
michael.mueller@energieagentur.nrw.de
Telefon: 0211 86642 286



Stationäre Pflege, Betreutes Wohnen, Tagespflege und Ambulanter Pflegedienst im Senioren-Park carpe diem in Hellenthal

- 76 Pflegeplätze (inkl. Kurzzeitpflege) • 20 Betreute Wohnungen
- Tagespflege • Ambulanter Pflegedienst • eigene Küche • Wäscherei
- öffentliches Café-Restaurant „Vier-Jahreszeiten“

Für weitere Informationen und Beratung stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung

Senioren-Park carpe diem Hellenthal
Kölner Straße 70 • 53940 Hellenthal
Tel.: 02482/1266-0 Fax: -555 • hellenthal@senioren-park.de
www.carpe-diem.eu • www.senioren-park.de

170 Europakreuze erinnern an die Opfer der Weltkriege und Gewaltherrschaft

8. Februar bis 8. März 2015 · Gemünd · KunstForumEifel



Schüler, Eltern und Lehrer des Hermann-Joseph-Kollegs Steinfeld, Bewohner und Mitarbeiter des Hermann-Joseph-Hauses in Urft, der Düsseldorfer Künstler Bernd Schwarzer sowie der Kurator Dr. h.c. Guy Féaux de la Croix setzen ein Zeichen für gemeinsames europäisches Gedenken an die Opfer beider Weltkriege. Dass es ihnen nicht genügt, wenn hohe Politiker Worte der Trauer aussprechen, zeigten sie im Gedenkjahr 2014 mit der Aktion Europakreuze.

170 individuell gestaltete Holzkreuze reisten zwischen April und November auf den sogenannten „EuropaKreuzWegen“ in diejenigen Nachbarländer, die im 20. Jahrhundert am stärksten unter Deutschland als Kriegsgegner gelitten haben. An der ehemaligen Westfront - in Dinant, Dendermonde, Sedan, Verdun und weiteren Ortschaften - erlebten einige der jugendlichen und erwachsenen Projektteilnehmer Gedenkfeiern zu Ehren der Opfer des ersten

Weltkriegs mit. Bei der Reise nach Polen wurde in Warschau und

Krzyżowa (ehemals Kreisau) der Opfer beider Weltkriege gedacht.

Während der Reisen ergaben sich viele Gelegenheiten zu (spontanen) Installationen. Die Europakreuze posierten auf Soldatenfriedhöfen und idyllischen Kuhweiden, vor Mauern, Staatsgebäuden und Kirchen. Der Fotograf Manos Meisen dokumentierte diese besonderen Eindrücke. Vom 8. Februar bis 8. März 2015 werden diese Fotografien und die Kreuze im KunstForumEifel in Gemünd ausgestellt.

Das spektakuläre Ende der „EuropaKreuzWege“ war ein Aufenthalt in Berlin, bei der die Initiatoren und Mitstreiter des Projekts ins Rote Rathaus und zu der offiziellen Veranstaltung zum Volkstrauertag in den Bundestag eingeladen wurden. Zeitgleich erregten die 170 bunten Kreuze an jenem grauen Novembertag die Aufmerksamkeit vieler Passanten vor der „Neuen Wache“, dem zentralen Gedenkort Berlins für die Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft. Im Mittelpunkt des Projekts standen aber nicht nur der Tod und die Verstorbenen, sondern immer auch die Idee, dass Gemeinschaft und künstlerisches Gestalten (jungen) Menschen einen neuen Zugang zum Gedenken eröffnen können. Die farbenfrohen Kreuze sind auch ein Zeichen des Neuanfangs – eines neuen Bundes in Europa, den Menschen schaffen. Gemeinsames Gedenken verbindet und könnte die Basis für mehr kulturellen Austausch, mehr Begegnungen auf persönlicher Ebene und eine gemeinsame Gestaltung unserer Zukunft in Europa und der Welt sein. ■

Fotos: Manos Meisen,
Text: Elza Czarnowski

ARNO HEINEN

KFZ-MEISTER-FACHBETRIEB

EINIGE UNSERER SERVICELEISTUNGEN

	HU/AU		Motorelektronik/Diagnose
	KFZ-Service/Inspektion		Fahrzeug-Tuning
	Autoglas-Service		Achsenvermessung
	Klimaservice		Unfallinstandsetzung
	Reifenservice		Inspektion Inklusive Mobilitätsgarantie

Oberstraße 77
53937 Dreiborn
Tel. 02485 436
info@kfz-heinen.de

DIE WERKSTATT

Wir wünschen unseren Kunden
ein glückliches Neues Jahr
und bedanken uns für
die gute Zusammenarbeit!

Alle Marken, eine Werkstatt!

Info

Guy Féaux de la Croix
guyféauxdelacroix@yahoo.com
<https://www.facebook.com/europakreuze>

Das Gästejournal Nordeifel 2015 ist erschienen



genutzt werden kann, besteht aus einem Imageteil, einer Veranstaltungsübersicht und einem Gastgeber- und Gastronomieverzeichnis und macht Lust auf einen Aufenthalt in der Nordeifel. Zahlreiche Verschiedene Gesichter der Region, eine erfrischende Gestaltung und großformatige Fotomotive machen das Journal lebendig.

Im Imageteil werden die Vorzüge der Region mit den Themen Nationalpark Eifel, Vogelsang IP, Wandern

und Natur erleben, Radregion, Gesund und Aktiv und Sehens- und erlebenswert herausgestellt. Bei allen Themen finden Gäste praktische Tipps auf weiterführende Printprodukte und besondere Angebote. Insgesamt bestehen in der Nordeifel zu allen Jahreszeiten verlockende Mög-

lichkeiten für Aktivitäten oder einfach nur zum Entspannen. Zum Beispiel zu Fuß auf dem Römerkanal-Wanderweg, dem Eifelsteig und im Nationalpark Eifel, Radfahren auf dem Erft-Radweg und auf der Eifel-Höhen-Route. Kaum eine Region bietet eine solch abwechslungsreiche und vielfältige Auswahl an, um auf den Spuren der Vergangenheit zu wandeln: Zahlreiche römische Relikte, Burgen, Schlösser, Kirchen und Klöster laden zur Besichtigung ein.

Zwei Ereignisse in 2015 werfen bereits heute ihre Schatten voraus. Im Frühjahr 2015 wird das neue Besucherzentrum mit den beiden Ausstellungen „NS-Dokumentation“ und „Nationalpark Eifel“ am Internationalen Platz Vogelsang IP eröffnet. Ab Mitte 2015 wird die Thermen & Badewelt in Euskirchen neue Besucherscharen anziehen und für die Region begeistern.

Damit sich auch ausländische Gäste von den Reizen der Nordeifel überzeugen können, enthält das Gästejournal Nordeifel 2015 zusätzlich den Imageteil in den

Sprachen Englisch, Französisch und Niederländisch.

Insgesamt werden im Gastgeberverzeichnis 88 Betriebe vom Vier-Sterne-Hotel bis zur Ferienwohnung auf dem Bauernhof vorgestellt – ein Angebot für jeden Geschmack und jeden Geldbeutel. Das Gästejournal ist kostenlos im Nationalpark-Tor Gemünd, im Nationalpark-Infopunkt im Reisebüro Linden sowie im Rathaus Schleiden erhältlich und wird auf Wunsch gerne zugesandt. Alle Prospekte können über die Internetseite www.natuerlich-eifel.de kostenlos angefordert werden. Bei der Suche nach einer passenden Unterkunft ist das Nationalpark-Tor Gemünd ohne Zusatzkosten gerne behilflich. Auch eine Online-Buchung auf www.natuerlich-eifel.de ist möglich.

Info

www.natuerlich-eifel.de

Der Freizeitführer 2015 ist da!

Sie haben Besuch und wissen nicht, was Sie unternehmen sollen? Es regnet und Sie suchen ein wetterfestes Ausflugsziel für die ganze Familie? Sie wollen Ihren Feringästen einen umfassenden Überblick der Sehenswürdigkeiten in der Region vermitteln? Mit dem neuen Freizeitführer 2015 rund um den Nationalpark Eifel kein Problem! Auf über 100 Seiten enthält die Broschüre über 110 Tipps zur Freizeitgestaltung.

Anhand eines Farbleitsystems erkennt man auf einen Blick, ob es sich um ein Thema rund um den Nationalpark Eifel, eine Sehenswürdigkeit, eine Attraktion für die Familie, auf dem Wasser oder an Land handelt.

Alle Anbieter sind in der Neuauflage durch ein Rastersystem in einer Karte verortet und mit der entsprechenden Seitenzahl auf der Umschlagklappe gekennzeichnet. Im Mittelteil stellen sich die Nationalpark-Gastgeber vor.

Den Freizeitführer gibt es auch in niederländischer, englischer und französischer Sprache. Ab jetzt gibt's also keine Ausrede mehr für Langeweile! Der



Freizeitführer ist kostenlos im Nationalpark-Tor Gemünd, im Nationalpark-Infopunkt im Reisebüro Linden sowie im Rathaus Schleiden erhältlich und wird auf Wunsch gerne zugesandt. Alle Prospekte können auch über die Internetseite www.natuerlich-eifel.de kostenlos angefordert werden.

Info

www.natuerlich-eifel.de

Kabarett Wanninger & Rixmann - 200 % Frauenquote

Sonntag, 22. März 2015 · 18:00 Uhr (Einlass 17:00 Uhr) · Harperscheid · Dorfsaal

Wanninger & Rixmann stehen für geballte Frauenpower. Das Duo ist unerschrocken, frech, selbstbewusst und wandlungsfähig. Vor allem im Raum Köln sind die rheinische Frohnatur Biggi Wanninger und die kühle Norddeutsche Anne Rixmann bekannt. Gesellschaftskritik üben die beiden in exzellenten Sketchen aus, die Pointen liefern sie punktgenau und Gesetze der weiblichen Sittsamkeit werden konsequent ignoriert.

Als Teil der Hauptbesetzung der zur Karnevalszeiten stattfindenden Stunksitzung, haben Wanninger & Rixmann schon hervorragende Erfahrungen auf der Kabarettbühne gesammelt. Sie sind ein perfekt eingespieltes Team, welches die Stimmung im



Saal immer wieder auf den Höhepunkt bringt.

Wer die beiden bereits von der Stunksitzung kennt, weiß, dass

hier kein Auge trocken und kein Manko der heutigen Gesellschaft und Politik verschont bleibt. Lassen Sie sich anstecken von dem Esprit, der Musikalität und Originalität von Wanninger & Rixmann und probieren Sie von dem gepflegten Humor des Duos!

Karten sind im Vorverkauf zum Preis von 18,00 € (Abendkasse 22,00 €) über den Dorfgemeinschaftsverein Harperscheid (dgv-harperscheid@gmx.de), oder bei der Bäckerei Möres, (Telefon 02485 268) in Harperscheid erhältlich.

Info

Dorfgemeinschaftsverein Harperscheid

Telefon: 02485 268
dgv-harperscheid@gmx.de

Eifel-Gäng: Einer liest, einer singt und einer trägt vor

Donnerstag, 15. Januar 2015 · 20:00 Uhr · Gemünd · Großer Kursaal

Der Besuch der „Eifel-Gäng“ vor ausverkauftem Haus war ein ganz besonderes Highlight der zurückliegenden Gemünder Theaterspielzeit. Die Eifeler lieben die drei Gängster Ralf Kramp, Günter Hochgürtel und Manni Lang. Ihr Erfolgsrezept mit den Zutaten aus schwarzem Humor, Lokalpatriotismus, Krimi, Mundart-Rezitation und Musik kommt beim Publikum hervorragend an. Der Gemünder Kursaal tobte. Deshalb wurde das Trio aus Liedermacher Günter Hochgürtel, Krimiautor Ralf Kramp und Rezitator Manfred Lang auch für die nächste Theatersaison verpflichtet. „Der Charme der drei kommt aus der Spontaneität, mit der sie auf das Publikum eingehen und dann das tun, worauf sie selber Lust haben“, schrieb der Gemünder Journalist Stephan Everling. Auch seine Kollegin Vera Junker lobte die „Eifel-Gäng“ wegen ihrer spontanen unverbrauchten Frische.

Karten für diese Veranstaltung sind im Parkrestaurant Gemünd zum Preis von 16,00 € / 14,00 €



und 12,00 € erhältlich. Schüler- und Jugendgruppen sowie Kurkarteninhaber erhalten besondere Ermäßigungen.

Die Abendkasse ist eine halbe Stunde vor Veranstaltungsbeginn geöffnet.

Selbes Theater, selbe Uhrzeit, neuer Termin, neues Programm: Es heißt wieder „Vorhang auf“ für Liedermacher Günter Hochgürtel, Krimiautor Ralf Kramp und Mundart-Experte Manni Lang

Der Besuch der „Eifel-Gäng“ vor ausverkauftem Haus war ein ganz besonderes Highlight der zurückliegenden Gemünder Theaterspielzeit. Die Eifeler lieben die drei Gängster Ralf Kramp, Günter Hochgürtel und Manni Lang. Ihr Erfolgsrezept mit den Zutaten aus Schwarzem Humor, Lokalpatriotismus, Krimi, Mundart-Rezitation und Musik kommt beim Publikum hervorragend an. Der Gemünder Kursaal tobte. Deshalb wurde das Trio aus Liedermacher Günter Hochgürtel,

Krimiautor Ralf Kramp und Rezitator Manfred Lang auch für die nächste Theatersaison verpflichtet. Der Liedermacher Hochgürtel, Spaßvogel Manni Lang und Lachmuskel-Killer Kramp präsentieren ihr neuestes Programm.

„Der Charme der drei kommt aus der Spontaneität, mit der sie auf das Publikum eingehen und dann das tun, worauf sie selber Lust haben“, schrieb der Gemünder Journalist Stephan Everling. Auch seine Kollegin Vera Junker lobte die „Eifel-Gäng“ wegen ihrer spontanen unverbrauchten Frische.

Info & Karten

Einzelkarten
Gemünder Parkrestaurant
Telefon: 02444 2776

Abonnements
Andrea Ehlen
Telefon: 02449 911618

- Erstellung von Hoch- und Tiefbauarbeiten
- Stahlbetonwandschnitte und Kernbohrungen
- Erdarbeiten und Pflasterarbeiten
- Umbau- und Sanierungsmaßnahmen

Im Flachsland 24
53940 Hellenthal

Tel. (0 24 82) 13 51
Fax (0 24 82) 17 22

STOFF
BAUUNTERNEHMUNG

www.stoff-bauunternehmung.de

über
40
Jahre
seit 1970

Ihr Einstieg in die Urlaubswelt

MURK-REISEN

*Viel Glück und Gesundheit
im neuen Jahr!*



MURK REISEN GmbH

Im Tal 48-50 · 53940 Hellenthal-Reifferscheid

Tel.: 0 24 82 / 21 84 · Fax 17 81

www.murk-reisen.de · info@murk-reisen.de

KFZ TECHNIK BURSCH KFZ-FACHBETRIEB



Alle Marken – Eine Werkstatt · Nutzfahrzeuge-Service.
Für Sie samstags bis 18 Uhr geöffnet.



HU & AU im Haus

**Wir wünschen allen Kunden, Freunden und
Mitmenschen ein glückliches, neues Jahr!
Mit viel Glück, Gesundheit und Lebensfreude!**



Wir freuen uns auf eine weiterhin angenehme Zusammenarbeit!

Tel.: 0 24 48 / 91 99 96

Fax: 0 24 48 / 91 94 09

Mobil: 01 72 / 23 75 821

Wittscheid 12

53940 Hellenthal

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 7.00-18.00 Uhr · Sa. 8.00-18.00 Uhr

info@kfz-bursch.de · www.kfz-bursch.de

**Endlich in die eigenen vier Wände!
Wir verwirklichen Ihren Wunsch nach Eigentum.**



Seit 1972

Vieten
Immobilien OHG

☎ 02443/5323

vieten-immobilien@t-online.de

www.vieten-immobilien.de



**VR-Bank
Nordeifel eG**

familienfreundlicher
Arbeitgeber
2012-2015
größten bewerteten ausstellen



☎ 02445/9502-0

info@vr-banknordeifel.de

www.vr-banknordeifel.de

**Zwei starke Partner
Exklusiv für Sie in der Nordeifel!**